

**Leistungsverzeichnis**

---

**Projektdaten:**

Projektnummer:	<b>001-18022</b>
Projektbezeichnung:	<b>IIIGP Zollernalb Abbruch</b>
Straße:	Geißbühlstraße 48
Ort:	72469 Meßstetten

**Auftraggeberdaten:**

Auftraggeber:	IIIGP Zollernalb (Zweckverband Interkommunaler Industrie- und Gewerbepark Zollernalb)
Straße:	Geißbühlstraße 48
Ort:	72469 Meßstetten

**Leistungsverzeichnis:**

LV-Bezeichnung:	<b>IIIGP Abbrucharbeiten 2026</b>
LV-Name:	<b>3140</b>

**Summe netto:**

Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer

**Summe brutto:**..... **EUR**

..... EUR

..... **EUR**

# Leistungsverzeichnis

## Inhaltsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN	23
1.1.	Baustelleneinrichtung und -versorgung	23
1.2.	Planerische Konzepte/ Leistungen	30
1.3.	Herrichten Außenflächen/-fassade	35
2.	ABBRUCHARBEITEN UND ENTSORGUNG	37
2.1.	Geb.2.: Ausbildungs- & Mehrzweckhalle	38
2.2.	Geb.3: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	42
2.3.	Geb.5: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	46
2.4.	Geb.8: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	50
2.5.	Geb. 9: Lehrsaalgebäude/ Kita	54
2.6.	Geb.10: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	58
2.7.	Geb.13: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	62
2.8.	Geb.14: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	66
2.9.	Geb.15: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur	70
2.10.	Geb.20: Wetterstation	74
2.11.	Geb.19: Fernmeldezentrale	78
2.12.	Geb.25 & 26: Kfz Halle und Lagerhalle	82
2.13.	Geb.28: ABC Übungsgebäude	86
2.14.	Geb.27 c und d: Betriebsstofflager	89
2.15.	Geb.29: Kleinschießstand	92
2.16.	Geb.34: Ölwechselrampe	95
2.17.	Geb.35,36 und 37: Montagerampe	98
2.18.	Geb.38: Tankstelle	102
2.19.	Geb.43: Knöddlerhaus/ Holzlagerhaus	106
2.20.	Geb.47: Gärtnerei	109
2.21.	Geb.47a: Lager Gärtnerei	114
2.22.	Geb.51: Albcasino Meßstetten	118
2.23.	Geb.53: Lagerschuppen	122
3.	AUßENANLAGEN	125
3.1.	H01: Hütte	126
3.2.	M01-M18: Masten mit Antenne	129
3.3.	MK 01 -11: Munitionskisten	131
3.4.	F01 - F09: Fundamente im Boden, Betonsockel	133
3.5.	T01-T03: Tanks	135
3.6.	T04 + T05: Tanks an der Tankstelle	137
3.7.	Z01: Ehemaliger Militärzaun	138
4.	ENTSORGUNGSLEISTUNG	140
5.	REINIGUNGSLEISTUNG	141
5.1.	Reinigung Außenanlagen	141
7.	STUNDENLOHNARBEITEN	142
	Zusammenstellung	144

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**Allgemeine Vorbemerkungen****Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis & Kalkulationshilfe des AG****1.0 Allgemeine Hinweise zum Objekt und zur Baumaßnahme****1.1 Das Baugrundstück & Maßnahme**

Der Interkommunale Industrie- und Gewerbepark Zollernalb (IIGP) plant am Standort der ehemaligen Zollernalb-Kaserne in Meßstetten eine Flächensanierung. Im Zuge dieser Maßnahme ist auch der Rückbau mehrerer Bestandsgebäude vorgesehen.

Ziel der Maßnahme ist es, die Liegenschaft im Sinne einer energie- und ressourceneffizienten Entwicklung zu gestalten und damit einen wesentlichen Beitrag zur ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Standortentwicklung zu leisten. Dies umfasst die konsequente Umsetzung eines ressourcenschonenden Rückbaus sowie die Einhaltung aller relevanten Umwelt- und Wasserschutzauflagen.

**Lage:** ehemalige Zollernalb-Kaserne, Geißbühlstraße 51, 72469 Meßstetten

Das Kasernengelände befindet sich östlich der Stadt Meßstetten und ist über die Geißbühlstraße (kommunale Straße) erreichbar. Die Straße von Albstadt nach Meßstetten im Norden ist L433.

Das Gelände ist vollständig umzäunt und ausschließlich über den Haupteingang (Westeinfahrt) zugänglich.

Die Baumaßnahme umfasst den vollständigen Rückbau von ausgewählten Gebäuden innerhalb der Liegenschaft.

Zum Baufeld/ Liegenschaft siehe Anlage: Rückbauplan.

Entlang der Grundstücksgrenzen am Geißbühl grenzen Gebäude der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) an.

**1.2 Liegenschaft -& Gebäudedaten**

Die Liegenschaft der ehemaligen Zollernalb-Kaserne auf dem Geißbühl in Meßstetten umfasst eine Fläche von ca. 55 Hektar. Sie befindet sich am südlichen Ortsrand und grenzt unmittelbar an ein Waldgebiet. Die Lage ist durch ihre naturnahe Umgebung geprägt.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Das Baugelände sowie die darauf befindlichen Gebäude stammen aus einer ehemaligen Kasernenanlage, wie zuvor beschrieben. Bei Eingriffen in den Boden besteht die Möglichkeit, dass eingeschachtete Gräber betroffen sind. Sollten während der Rückbauarbeiten Gräber oder menschliche Überreste (z. B. Knochen) entdeckt werden, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen. Das Landesamt für Denkmalpflege sowie die Objektüberwachung sind umgehend zu informieren. Jegliche Stillstandskosten, die durch eine solche Unterbrechung entstehen, sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Die gesamte Fläche der Liegenschaft ist als Wasserschutzgebiet Zone III und angrenzend zu Zone IIB ausgewiesen. Dies ist bei allen Maßnahmen und Nutzungen auf dem Gelände zu berücksichtigen, insbesondere im Hinblick auf wasserrechtliche Vorgaben und den Schutz der Grundwasserressourcen.

Im Rahmen des Rückbaus ist die mögliche spätere Lagerung von Materialien auf dem Gelände zu berücksichtigen. Aufgrund der Lage im Wasserschutzgebiet gelten hierfür besondere Anforderungen an Umweltverträglichkeit, sortenreine Trennung und geeignete Schutzmaßnahmen. Sämtliche Arbeiten sind unter strikter Einhaltung der Vorgaben für das Wasserschutzgebiet auszuführen.

### **Gebäudeliste zum Abbruch und Entsorgung:**

Geb. 2: Ausbildung- & Mehrzweckhalle  
 Geb. 3: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur  
 Geb. 5 und 8 :Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur  
 Geb. 9: Lehrsaalgebäude/ Kita  
 Geb.10 -15 : Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur  
 Geb. 19: Fernmeldezentrale  
 Geb. 20: Wetterstation  
 Geb. 25 & 26: Kfz Halle und Lagerhalle  
 Geb. 28: ABC Übungsgebäude  
 Geb. 27 c & d: Betriebstofflager  
 Geb. 29: Kleinschießstand  
 Geb. 34: Ölwechselrampe  
 Geb. 35,36 und 37: Montagerampe  
 Geb. 38: Tankstelle  
 Geb. 43: Knöddlerhaus/ Holzlagerhaus  
 Geb. 47 : Gärtnerei  
 Geb. 47a: Lager Gärtnerei  
 Geb. 51: Albcasino Meßstetten  
 Geb. 53: Lagerschuppen

### **Außenanlagen zum Abbruch und Entsorgung:**

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

H01: Hütte  
 M01-M18: Masten mit Antenne  
 MK 01 -11: Munitionskisten  
 F01 - F09: Fundamente im Boden, Betonsockel  
 T01-T03: Tanks  
 T04 + T05: Tanks an der Tankstelle  
 Z01: Ehemaliger Militärzaun (kleinere Stellen innerhalb der Liegenschaft)

Die Zusammensetzung der einzelnen Bauteile – wie Außenwände, Innenwände, Decken und weitere konstruktive Elemente – wird in den nachfolgenden Positionen beschrieben. Die Feststellung der Materialeigenschaften erfolgte durch eine Bestandsaufnahme vor Ort und Auswertung der Bestandsunterlagen.

Dem Auftragnehmer wird empfohlen, die Gegebenheiten im Rahmen einer Ortsbesichtigung zu prüfen, um sich ein umfassendes Bild über die baulichen Strukturen, deren Beschaffenheit sowie die logistischen Anforderungen für An- und Abtransporte innerhalb und außerhalb der Baustelle zu verschaffen. Terminwünsche für eine Besichtigung der Zollernalb-Kaserne sind über das Vergabeportal anzumelden.

### 2.0 Arbeitsumfang

Die hier ausgeschriebenen Leistungen umfassen folgende Arbeiten:

2.1 Entrümpelung von Restinventar, Demontage sanitär- und heizungstechnischer sowie elektrischer Einrichtungsgegenstände und der Hauptleistung: Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung (siehe Rückbauplan).

2.2 Die zur Verfügung gestellten Unterlagen, wie beispielsweise die Gutachten zu Altlasten, die Schadstoffuntersuchungen von 2025 (Finaler Bericht wird Vertragsbestandteil!) sowie vergleichbare Prüfberichte, sind als verbindliche Grundlage für die Durchführung der Abbrucharbeiten heranzuziehen und werden im Falle einer Beauftragung Vertragsbestandteil.

Sollten während der Arbeiten Unstimmigkeiten oder neue Erkenntnisse auftreten, die in den vorliegenden Unterlagen (Prüfberichte, Protokolle o. Ä.) nicht berücksichtigt sind, sind diese umgehend mit dem Auftraggeber bzw. der Bauleitung abzustimmen, um den weiteren Ablauf der Arbeiten entsprechend anzupassen.

Trotz der umfassenden Voruntersuchungen können unerwartete Funde oder zusätzliche Themen auftreten. Diese sind im Rahmen der vereinbarten Einheitspreise abgegolten.

2.3. Der AN hat die Möglichkeit, das Abbruchmaterial auf einem

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

vom AG festgelegten, befestigten Bereich zwischenzulagern und dort das Abbruchmaterial aufzubereiten oder wahlweise das Material direkt abzufahren und zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Bei der Lagerung von Materialien im Baufeld sind die geltenden Vorschriften für die Wasserschutzzone einzuhalten. Hierzu ist unter den gelagerten Materialien eine geeignete Schutzschicht (z. B. Folie und Fließ) zu verlegen, um eine Verunreinigung des Bodens zu verhindern.

Das gelagerte Abbruchmaterial ist durch den AN ordnungsgemäß und fristgerecht zu räumen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei nicht vertragsgemäßer Ausführung der Räumung des Abbruchs schriftlich dies anzuordnen. Nach Zugang der Anordnung ist das Material innerhalb von 4 Wochen vollständig zu entfernen. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Räumung auf Kosten des Auftragnehmers gemäß § 4 Abs. 7 VOB/B durchführen zu lassen.

Bei einer Aufbereitung vor Ort sind sämtliche hierfür erforderlichen Geräte sowie die notwendigen Schutzmaßnahmen eigenständig durch den AN bereitzustellen anzufahren und zu verräumen. Alle hierfür entstehenden Kosten trägt der Auftragnehmer.

Die Objektüberwachung bzw. AG sind vor Beginn der Aufbereitung rechtzeitig zu informieren.

2.4. Nach Abschluss der Abbrucharbeiten ist das Gelände in einem Streifen von ca. 3,00 m um das Gebäude herum für die nachfolgenden Arbeiten an den Außenanlagen zu reinigen. Dies umfasst das Aufsammeln und die Beseitigung aller verbliebenen Abbruchmaterialien, Baurestmülls, Mülls und sonstiger Verunreinigungen wie Papier, Kunststoff, Glas-, Metall- und Holzreste. Der Abfall ist getrennt zu sammeln und vom AN zu entsorgen.

Alle hierfür notwendigen Gerätezusätze, Material- und Reinigungssätze sind in den Einheitspreis des Auftragnehmers einzukalkulieren.

### 3.0 Beschreibung der Zufahrten und Lagerplätze

3.1 Die Liegenschaft ist derzeit teilweise umzäunt. Die vorhandene äußere Einfriedung weist mehrere Durchbrüche auf und ist somit nicht durchgehend intakt. Im Zuge geplanter forstwirtschaftlicher Maßnahmen wird im Winter ein Teil der bestehenden Umzäunung entfernt. Innerhalb des Geländes befindet sich eine vollständig erhaltene Innumzäunung der

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

ehemaligen Landeserstaufnahmeeinrichtung bzw. des Ankunftsentrums Ukraine, welche die Mannschaftsgebäude im nördlichen Bereich umfasst. Die im südlichen Bereich befindlichen und rückzubauenden Fahrzeughallen sind nicht Bestandteil dieser inneren Einfriedung. Darüber hinaus liegt ein Teil der südlichen Fläche, auf dem sich keine rückzubauenden Gebäude befinden, außerhalb der bestehenden Zaunanlagen und ist derzeit nicht gesichert.

Siehe auch Pkt. 1.1.

3.2 Innerhalb der Liegenschaft stehen geeignete Lagerflächen für die Zwischenlagerung von Abbruchmaterial zur Verfügung. Möchte der AN das Material vor Ort aufbereiten, ist dies vorab mit dem AG abzustimmen. Der AG legt in diesem Fall den genauen Standort für die Lagerung und Aufbereitung auf einer befestigten Fläche fest.

Siehe auch Punkt. 2.3

3.3 Nach dem Rückbau können längere Transportwege zur Lagerfläche erforderlich werden. Die Zusatzkosten und Aufwendungen werden nicht gesondert vergütet, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und mit den Einheitspreisen des Angebotes abgegolten.

3.4 Verkehrs- und Transportwege sind regelmäßig zu reinigen, um Staub, Schmutz und andere Rückstände zu minimieren, die die Arbeitssicherheit oder den Arbeitsablauf beeinträchtigen könnten. Zusätzlich ist eine Kontrolle der Baustellenzufahrten und Arbeitsbereiche erforderlich, um gefährliche Hindernisse oder unsichere Verunreinigungen frühzeitig zu erkennen und zu beseitigen.

### 4.0 Kalkulation, Aufmaß und Abrechnungen

4.1 Für die Kalkulation, Abrechnung der Leistung und Abnahmen gelten u. a. Die beigefügten Unterlagen - sowie die nachstehenden Hinweise:

4.2 Tagelohnarbeiten erfolgen nur auf besondere Anweisung der Objektüberwachung und sind vor der Ausführung abzustimmen. Mit dem Stundenlohn sind alle erforderlichen Nebenkosten wie Aufsichtsstunden und Aufwendungen für die Einweisung auf der Baustelle abgegolten.

4.3 Die angebotenen Einheitspreise bzw. Pauschalpreis gelten für die komplette Ausführung einschl. Material, Lieferung der erforderlichen Materialien, Hilfsmittel, Gestellung der Geräte,

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Vorhaltung sämtlicher Gerätschaften und der erforderlichen Arbeits- und Schutzgerüste bis zur Räumhöhe im Innenraum von ca. 6,50 m sowie bis zu 15,00m im Außenraum zur Ausführung der beschriebenen Leistungen.

4.4 Rechnungen sind kumulierend und mit aufsteigenden Aufmaßen einzureichen. Die Rechnungspositionen und deren Nummerierungen müssen denen des Leistungsverzeichnisses entsprechen.

Rechnungsanlagen wie bspw. Massenermittlungen usw. müssen immer auf die LV Position bezogen und unter Angabe der Raumnummern und Raumbezeichnungen der Architektenpläne erfolgen. Ansonsten gilt die Rechnung des AN als nicht prüfbar.

### **5.0 Arbeitsunterbrechungen, Sicherheitshinweise, Schuttbeseitigung und Entsorgung**

5.1 Die Objektüberwachung kann Arbeitsunterbrechungen anordnen, wenn nach ihrer Ansicht die Güte und Qualität der Arbeiten oder die Witterung dieses erfordert.

5.2 Sämtliche Arbeiten und Leistungen des Auftragnehmers sind im Umfang, Arbeitsbeginn, Arbeitsdauer und Arbeitsende eng mit der Bauleitung abzustimmen.

5.3 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle für den Bauablauf notwendigen Sicherheitsbestimmungen und Maßnahmen genau zu beachten. Dies gilt für die Einhaltung aller erforderlichen Vorschriften aus dem Arbeitsschutz, den Vorschriften der Berufsgenossenschaften und Versicherer. Die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften ist zwingend erforderlich. Bauseits ist zur Überwachung der Gesamtmaßnahme bzw. der am Bau beteiligten Gewerke ein SiGeKo beauftragt worden. Der vom SiGeKo erstellte SiGe-Plan und die Baustellenordnung sind zwingend einzuhalten.

5.4 Alle vorhandenen Bauteile angrenzend zur Baumaßnahme sind während der Ausführungszeit vor Beschädigungen und Verschmutzungen mit geeignetem Material zu schützen insbesondere die verwiesenen Wasserschutzbereiche. Diese Schutzmaßnahmen wie Folien, Abdeckplanen, Absperrungen usw. sind für die Dauer der Arbeiten vorzuhalten und zu unterhalten. Diese Leistungen sind mit den Einheitspreisen der Positionen abgegolten bzw. in dem Pauschalpreis der Baustelleneinrichtung und Vorhaltung enthalten. Die einzelnen Arbeitsabschnitte sind nach Beendigung der täglichen Arbeitszeit abgesichert zu hinterlassen.

5.5 Ein besonderer Hinweis gilt dem Schutz der Personen, die



## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>sich ganztägig auf den angrenzenden Flächen mit sogenannten Schwarzbereichen (kontaminierten Bereichen) aufhalten und dort arbeiten. Das Tragen der vorgeschriebenen persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sowie die Einhaltung der einschlägigen Regelwerke, insbesondere der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS), sind zwingend erforderlich.</p> <p>5.6 Der Einsatz von Baufahrzeugen sowie die Lagerung von Materialien außerhalb der zugewiesenen Flächen ist untersagt. Der Bauablauf ist so zu organisieren, dass Beschädigungen an Pflanzenflächen und Wegen vermieden werden. Darüber hinaus sind sämtliche Arbeiten unter strikter Beachtung der Vorgaben für das Wasserschutzgebiet auszuführen.</p> <p>5.7. Aufgenommene Stoffe fachgerecht ausbauen, verpacken, aus dem Gebäude heraustransportieren, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zur Verwertungsanlage / Deponie, einschl. Entsorgungsgebühren. sh Punkt 5.11</p> <p>5.8. Bauschuttbeseitigung und die laufende Reinigung, die aus den Arbeiten des Auftragnehmers herrühren, gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Die Reinigungsarbeiten sind täglich durchzuführen. Insbesondere sind alle Verkehrsflächen und Wegeflächen im Arbeitsbereich schuttfrei und besenrein vorzuhalten. Führt der Auftragnehmer die verlangten Reinigungen und Schuttentsorgungen, trotz angemessener Nachfristsetzung nicht aus, kann der Auftraggeber eine Zweitfirma einschalten und den Verursacher belasten. Es werden alle 4-6 Wochen eine Grobreinigung des Gesamtareals verlangt (wird separat vergütet) sowie eine Abschlussreinigung (wird separat vergütet) nach Beendigung sämtlicher Abbruch-, Sanierungs und Entsorgungsarbeiten. Das Verbrennen von Papier oder sonstigen Baumaterialien auf der Baustelle ist grundsätzlich untersagt. Im Bereich des Wasserschutzgebiets sind besondere Schutzmaßnahmen bzgl. Ölunfälle einzuhalten. Ölunfälle sind sofort zu melden und unbedingt zu verhindern. Alle eingesetzten Baumaschinen und Geräte müssen dicht und gewartet sein, um das Austreten von Betriebsstoffen zu vermeiden. Für den Fall eines Schadensereignisses ist auf der Baustelle jederzeit eine ausreichende Menge an zugelassenem Ölbinder bereitzuhalten, um ausgelaufene Flüssigkeiten sofort aufnehmen und fachgerecht entsorgen zu können. Für alle Schuttentsorgungen sind die erforderlichen Schuttmengen vorzusortieren und getrennt abzufahren, Sondermüll ist auf Nachweis zu entsorgen und wird auf Nachweis gesondert vergütet.</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

5.9 Schrotterlöse sind vom Auftragnehmer in die Einheitspreise der Hauptpositionen einzurechnen. Eine gesonderte Ausweisung von negativen Beträgen erfolgt nicht; diese werden nicht vergütet und stattdessen mit 1 € seitens AG bewertet.

5.10 Alle Entsorgungsleistungen sind vollständig in den Pauschalpositionen einzukalkulieren. Dies schließt die fachgerechte Sortierung, den Transport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung sämtlicher anfallender Abbruchmaterialien gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften und Umweltauflagen ein.

Für jedes Gebäude ist dem Auftraggeber eine detaillierte Entsorgungsstatistik vorzulegen, die die Mengen, die Entsorgungswege sowie die entsprechenden Entsorgungsnachweise eindeutig dokumentiert. Die Nachweise müssen alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben enthalten und eine lückenlose Dokumentation der Entsorgung gewährleisten.

Die Entsorgungsstatistik muss folgende Informationen umfassen:

- Art und Menge des Abfalls,
- Entsorgungsweg und -ort,
- Entsorgungsnachweise gemäß den relevanten Vorschriften (z. B. TRGS 519, DepV, EBV etc.),
- Nachweise der fachgerechten Entsorgung in Form von Belegen oder Zertifikaten.

Die Entsorgungsstatistik ist **monatlich** an die Objektüberwachung zu übermitteln und muss alle im jeweiligen Zeitraum angefallenen Entsorgungsmaßnahmen beinhalten. Sie ist regelmäßig zu überprüfen und von der Bauüberwachung freizugeben.

Einzelne Entsorgungsnachweise sind spätestens **10 Tage** nach Abschluss der Entsorgung an die Objektüberwachung zu übermitteln.

Im Falle unvorhergesehener Entsorgungsaufwände aufgrund von verstecktem Asbest oder anderen Schadstoffen, die nicht in den vorangegangenen Untersuchungen identifiziert wurden, werden die Zusatzkosten nach Abstimmung mit der Bauleitung und nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Auftraggebers in Rechnung gestellt.

5.11. Die Abfallsorten bezogen auf die Tonne Abfall sind in die Einheitspreise einzukalkulieren:

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Containergestellung (Platzierung durch Angabe Bauleitung)
- Containertransport (An- und Abfahrt)
- Containersicherung (entsprechend der jeweiligen Abfallsorte)
- Containerkennzeichnung
- Entsorgung (Begleitschein, Übernahmeschein oder Wiegeschein)
- sonstige Kosten (Wartezeiten etc.)
- Entsorgungs- bzw. Recycling-Gebühren

Die Kosten der für ggf. erforderliche Deklarationsanalyse(n) trägt der AN.

Die Containergröße richtet sich nach Wahl des AN, darf allerdings maximal den zugewiesenen Containerstellflächen entsprechen. Hier sind auch die benötigten Stellflächen für Container, in denen schadstofffreie/-haltige Materialien gelagert werden, zu berücksichtigen. Container werden nur durch Wunsch AN gestellt und sind der Objektüberwachung der AG vor Platzierung schriftlich mitzuteilen und im BE Plan darzustellen; Nach Freigabe des AG bzw. seiner Objektüberwachung erfolgt die Stellung der Container. Alle hierfür anfallende Kosten in die EPs einkalkulieren.

5.12 Die Beprobung des Bauschutts erfolgt durch den AN. Die Analyse der entnommenen Proben ist gemäß der Ersatzbaustoffverordnung durchzuführen.

Für jede entnommene Probe ist eine Rückstellprobe zu erstellen und dem Bauherrn unaufgefordert zu übergeben. Der Bauherr behält sich vor, stichprobenartige Zusatzanalysen durchzuführen. Der Bauschutt ist mit einer Analytik bis BS2 bzw. RC2 nach EBV in der Auftragspauschale abgegolten. Die Kosten für Beprobung, Analysen und Rückstellproben sind vollständig in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzukalkulieren.

5.13 Der Schutz gegen Diebstahl und Beschädigung der angelieferten und eingebauten Baustoffe sowie aller an der Baustelle vorhandenen und eingesetzten Materialien, Geräte und Baulichkeiten ist während der Baumaßnahme bis zur Abnahme Sache des Auftragnehmers. Ein verschlossener Raum / Lager im Inneren des Gebäudes steht nicht zur Verfügung.

5.14 Auf der Baustelle ist das Rauchen in der Nähe der zum Abbruch vorgesehenen Gebäude strengstens untersagt! Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die eigenen Mitarbeiter und Mitarbeiter der eigenen Nachunternehmer entsprechend informiert sind. Bei Nichteinhaltung des Rauchverbots wird die örtliche Bauleitung die entsprechenden Personen von der Baustelle verweisen.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**6.0 Baumaßnahmen und Abwicklung**

6.1 Baubeginn bzw. die Bauzeiten sind dem beiliegenden Bauzeitenplan und den Ausführungen in den jeweiligen Vorbemerkungen zu entnehmen.

Hierzu ist ein entsprechender eigener Bauzeitenplan in Abstimmung mit der Bauleitung vom Auftragnehmer auszuarbeiten und dem Bauherrn in 1-facher Ausfertigung zur Genehmigung vorzulegen, der auf den vorgegebenen Terminvorgaben mit Einzelfristen basiert.

Dieser Bauzeitenplan wird vom Auftraggeber und Auftragnehmer unterschrieben und wird Vertragsbestandteil. Das Aufstellen des Bauzeitenplanes ist mit den Einheitspreisen des Angebotes abgegolten und wird nicht gesondert vergütet.

Der Auftragnehmer wird um weitere Detaillierung im Zuge seiner **Arbeitsvorbereitung bis 10 Werktage** vor Ausführungsbeginn gebeten. Wochenweise sowie geschossweise sollen die Pläne erfolgen, wenn die Meilensteine eingehalten werden.

6.2 Die Koordinierung aller vom Auftragnehmer auszuführenden Arbeiten ist Sache des Auftragnehmers, sofern diese Arbeiten ihn selbst betreffen bzw. in die Bauphasen der Bauarbeiten eingreifen. Hierzu sind regelmäßige Abstimmungsgespräche vorzusehen, um den reibungslosen Bauablauf zu gewährleisten.

Die Bauleitung beabsichtigt alle zwei Wochen eine Baubesprechung (Dauer ca. 2 Stunden) mit den beteiligten Firmen durchzuführen, an denen jeweils ein verantwortlicher und entscheidungsbefugter Vertreter des AN auf Aufforderung teilzunehmen hat.

Für die Durchführung der gesamten Arbeiten muss durch den AN ein verantwortlicher Bauleiter eingesetzt werden, der die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht sowie täglich ein weisungsbefugter Polier an der Baustelle anwesend sein.

Mit Beginn der Bauarbeiten sind die mit diesen Aufgaben betreuten Personen schriftlich zu benennen.

6.3 Die Ausschreibung ist in verschiedene Titel aufgeteilt mit zusätzlichen Vorbemerkungen und Hinweisen zu den ausgeschriebenen Positionen, deren Hinweise in den Kalkulationen zu berücksichtigen sind.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

6.4 Wöchentliche Übergabe des Bautagebuchs des AN an die örtliche Bauleitung.

### 7.0 Erschwernisse

7.1 Die Lärmbeeinträchtigungen müssen für benachbarte Einrichtungen und Bewohner so gering wie möglich gehalten werden. Der AN hat die 'Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes' zu berücksichtigen und einzuhalten.

Benachbarte Einrichtungen sind:

- G 48 mit Außenstelle Landratsamt und Büro IIGP (insg. ca. 50 Büro-Arbeitsplätze)
- Landwirtschaftlicher Betrieb Huber gegenüber Geißbühlstraße mit ca. 20 Beschäftigte und 500 Rinder

Grundsätzliche Schutzbedürftigkeit für beide gem. Mischgebiet.

Weitere Nutzer auf dem Gelände:

- Bundesforst in Halle 24 (keine Dauerarbeitsplätze)
- THW in Halle 22 (Übungszeit i.d.R. Dienstag Abend)
- Sportplatz und Sporthalle (tagsüber durch Schulen, abends durch Vereine)
- Ggf. noch einzelne Lagerflächen

7.2 Es ist davon auszugehen, dass bei der Demontage und Lagerung schadstoffhaltiger Baumaterialien Erschwernisse auftreten werden.

Diese Materialien sind sortenrein und mit besonderer Sorgfalt zu bearbeiten. Sie gehören zu den Bauteilen, die im Rahmen des Abbruchs fachgerecht zurückzubauen und entsprechend den geltenden Vorschriften zu lagern bzw. zu entsorgen sind.

Dabei sind insbesondere folgende Regelwerke zu beachten:

- TRGS 519 – Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten
- TRGS 521 – Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten/ KMF
- TRGS 524 – Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen
- TRGS 551 -Teer und andere Pyrolyseprodukte aus organischem Material
- EBV - Ersatzbaustoff Verordnung
- DepV – Verordnung über die Bewirtschaftung von Deponien
- KrWG – Kreislaufwirtschaftsgesetz
- AwSV -  
Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- WSG - Wasserschutzgebietsverordnung

### 8.0 Brandschutz während der Ausführung

8.1 Der für die Abbruchmaßnahme verantwortliche Bauleiter des AN hat den Brandschutz für sein Gewerk sicherzustellen. Der Name des Bauleiters, Vorarbeiters oder eines von ihm beauftragten Mitarbeiters ist zu nennen.

8.2 Während der Bauarbeiten sind vorbeugende Brandschutzmaßnahmen betrieblicher Art zu treffen. Das Merkblatt "Brandschutz bei Bauarbeiten" der Bau-Berufsgenossenschaft sowie des Verbandes der Sachversicherer ist zugrunde zu legen. Im Gebäude dürfen brennbare Baustoffe und sonstige brennbare Gegenstände nur örtlich und mengenmäßig begrenzt gelagert werden. Dies gilt auch für Flüssigkeiten und Gase. Brennbarer Abfallstoffe sind täglich aus dem Gebäude zu entfernen. Für brennbare Abfallstoffe sind auf der Baustelle nicht brennbare Großbehälter (Container) aufzustellen, der Abstand von baulichen Anlagen muss mindestens 10m betragen.

8.3 Bei feuergefährlichen Arbeiten, z. B. Schweißen, Schneiden und artverwandte Arbeitsverfahren sowie beim Umgang mit offenem Feuer in Verbindung mit brennbaren Stoffen sind Brandschutzposten einzuteilen. Es sind geeignete Feuerlöschgeräte bereitzustellen. Nach Beendigung der feuergefährlichen Arbeiten sind Nachkontrollen durchzuführen. Die Leistungen sind in der Position der Baustelleneinrichtung mit einzukalkulieren. Auf die UVV; Schweißen, Schneiden und artverwandte Arbeitsverfahren (VBG 15) sowie das Merkblatt:

Brandschutz bei Bauarbeiten der Bau-Berufsgenossenschaften sowie auf die Dokumente:

BN - Brandverhütung Sicherheitsvorschrift und BN - Erlaubnisschein feuergefährliche Arbeiten wird hier hingewiesen.

### 9.0 Vertragsgrundlagen/Vorschriften/Bestimmungen

#### 9.1 Vorschriften/Bestimmungen:

Die Ausführung der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Vertragsbedingungen, der VOB, der LBO BaWü, den DIN-Normen, den Fachregeln der Verbände, z.B. GVSS (Gesamtverband für Schadstoffsanierung), Abbruchverband, IIGP Informationen, den Verordnungen der Baubehörden, den Arbeitsschutzbestimmungen sowie den Unfallverhütungsvorschriften sowie den Hinweisen der

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022      **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140                      **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Werkstofflieferanten zu erfolgen. Sie gelten inhaltlich in ihrer jeweils neusten Fassung als Ergänzung der Leistungsbeschreibung.

9.2 Alle Eignungs-, Überwachungs- und Kontrollprüfungen sind nach den jeweils geltenden Vorschriften durchzuführen und der Bauleitung auszuhändigen. .

### 10.0 Baustellenversorgung (Baustrom und Bauwasser)

10.1. Die Herstellung des Bauwasseranschlusses erfolgt durch den AN über die vorhandenen Anschlüsse und Abläufe in den Sanierungsbereichen hier u.a. aus den vorhandenen WC-Bereichen.

Der Baustrom wird bauseits zur Verfügung gestellt. Allerdings erfolgt die Herstellung des Baustromanschlusses mit Baustromverteiler durch den AN. Danach erfolgt die notwendige Verkabelung über den Auftragnehmer.

Die Verbrauchskosten werden vom AN übernommen. Die Verbrauchszählungen werden über geeignete Zähler durch den AN durchgeführt, wenn vom AG vorgegeben.

Die Zählerstandsmessungen müssen vor und nach Durchführung der Leistungen gemeinsam mit der örtlichen Objektüberwachung durchgeführt werden, wenn vom AG vorgegeben.

Die weiteren Zuleitungen von den Verteilern zu den Verbrauchsstellen ist Sache des Auftragnehmers. Alle Leitungen, Kabel und Zubehör müssen den VDE-Bestimmungen entsprechen.

10.2. Alle Gebäude werden vor Beginn der Abbrucharbeiten durch den AG vom Versorgungsnetz getrennt werden. Dies gilt insbesondere für Sanitär-, Heizungs- und elektrische Einrichtungsgegenstände sowie Antennen an den Masten etc. . Erst nach erfolgter Trennung und der schriftlichen Medienfreimeldung durch den AG darf der Abbruch durchgeführt werden. Ohne die schriftliche Medienfreimeldung durch den AG dürfen keine Medien- oder Kabelverbindungen an den Gebäuden oder Antennen an den Masten berührt oder abgebaut werden.

### 11.0 Gerüste

#### Hinweise:

Es gelten die jeweils gültigen Vorschriften, ZTV's usw. zum

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022      **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140                      **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Zeitpunkt der Ausführung der Leistungen. Weiterhin gelten die nachfolgend aufgeführten Vorschriften, ZTV's nur für die am Projekt beteiligten Gewerke.

Weitere notwendige Gerüststellungen zur Ausführung und Durchführung der eigenen Leistungen sind seitens des Auftragnehmers auf die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten abzustimmen und einzusetzen. Diese Aufwendungen sind in die Einheitspreise der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

**Bauzeitenplan:**

Der Bauzeitenplan muss nach der Auftragsvergabe spätestens aber 10 Tage vor Beginn der Arbeiten vom AN auf der Grundlage der Ausführungszeiten je Abbruchbereich und für die Dauer der Gesamtmaßnahme vorgelegt werden

### **12. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV): Baustelleneinrichtung**

ZTV 01 Als Einrichtungs- und Bewegungsfläche steht der im beigelegten Rückbauplan gekennzeichnete Bereich zur (Geb. 23) Verfügung. Die Anlegung sämtlicher Lager und Bewegungsflächen für Hebezeuge, Unterkünfte, Materialien sind mit in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

ZTV 02 Der Auftragnehmer hat vor Beginn der Baumaßnahmen einen Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen. Übergabe des BE-Plans an die örtliche Bauleitung: Spätestens 10 Tage nach Auftragserteilung. Dieser Plan ist mit der Bauleitung abzustimmen und verbindlich einzuhalten. Der Baustelleneinrichtungsplan muss insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Anzahl und Lage der Baustellenunterkünfte, Magazine und Lagerplätze;
- Standort der Krananlage mit Angabe der Schwenkbereiche unter Berücksichtigung von Hindernissen;
- Standorte von sonstigen stationären Baumaschinen und Anlagen;
- Wege für Geh- und Fahrverkehr;
- Anzahl und Lage der Versorgungsanlagen (Strom, Wasser, Gas) für die Baustelle;
- Entsorgungseinrichtungen;
- bei notwendigen Wasserhaltungsarbeiten Anzahl und Lage der Pump- und Schluckbrunnen oder Vorfluter sowie der erforderlichen Rohrleitungen.

Dabei ist planend zu gewährleisten, dass etwaige Vermessungsarbeiten, sowie die Ver- und Entsorgungsleitungen der Baumaßnahme nicht behindert



## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

werden. Baustelleneinrichtung auf Grasnarbe oder Humus ist nicht gestattet. Die Kronen- und Wurzelbereiche von Bäumen sind frei zu halten. Das gilt auch für Materiallagerungen. Vorhandene Grenzsteine und Vermessungsmarkierungen sind mit Beginn der Arbeiten im Zuge der Baustelleneinrichtung bis zum Räumen der Baustelleneinrichtung zu sichern.

Werden durch die Baustelleneinrichtung Rechte Dritter - insbesondere von Nachbarn - für die Dauer der Bauarbeiten oder vorübergehend und kurzfristig beeinträchtigt, ist der Bauherr oder die Objektüberwachung unverzüglich zu informieren. Das gilt auch im Zweifel über das Vorliegen von Rechten oder bei zu vermutenden Beeinträchtigungen bzw. bei Beschädigung vorhandener Bauwerke oder Bauteile.

ZTV 03 Beim Abbau der Baustelleneinrichtung ist zu beachten:

- Der Auftraggeber ist über den beabsichtigten Abbau der Baustelleneinrichtung oder von wesentlichen Teilen derselben zu informieren.
- Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind unverzüglich zu entfernen.
- Nach Abbau der Baustelleneinrichtung sind das dafür benötigte Gelände bzw. die genutzten baulichen Anlagen und Gebäude in den ursprünglichen Zustand zu versetzen, falls nichts anderes vereinbart ist. Werden öffentliche Flächen über das vorgesehene Maß (zeitlich oder räumlich) auf Veranlassung des Auftragsnehmers in Anspruch genommen, hat dieser die entsprechende Abstimmung mit den Behörden vorzunehmen (z.B. Sondernutzungserlaubnis nach StVO) und die erhöhten Gebühren zu tragen. Ist der Auftragsnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

### **13. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV): Abbrucharbeiten**

#### **ZTV 01**

Es gelten zusätzlich als technische Vorschrift:

- ATV DIN 18 459 Abbruch und Rückbauarbeiten, ergänzt durch Technische Vorschriften Abbrucharbeiten

#### **ZTV 02**

Die hier beschriebenen Abbrucharbeiten beinhalten den vollständigen Abbruch von Bauteilen. Die Abbruchleistungen sind im Vorfeld vor Rückbau und Rechnungstellung durch den AN aufzumessen und zu dokumentieren. Die Aufmaße werden zwingend gemeinsam zw. AN und Architekt / Bauleitung vor

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Ort durchgeführt.

## ZTV 03

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass alle Abbruchmaterialien nicht auf dem Grundstück verbleiben und vollständig entsorgt werden. **Alle Abbruchmaterialien gehen in das Eigentum des Auftragnehmers über und sind fachgerecht zu entsorgen.**

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gemäß den Deponieklassen bzw. Abfallschlüsseln der AVV zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen.

Die Vorschriften über die Entsorgung von Sondermüll und Sonderabfall sowie Reststoffverwertung und örtlich festgelegte Maßnahmen für Recycling sind einzuhalten. Das Eingraben oder Verbrennen auf der Baustelle ist grundsätzlich untersagt. Schutt-Container sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken; bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden.

## ZTV 04

Alle notwendigen Abstimmungen mit den beteiligten Behörden, die Einholung von weiteren Genehmigungen und die Einholung und kurzfristige Vorlage von Entsorgungsnachweisen ist alleinige Sache des Auftragnehmers.

## ZTV 05

Als Angebotsgrundlage dienen neben den Positionbeschreibungen weiterhin:

- Anlagen gemäß des Leistungsverzeichnisses

## ZTV06

Gefahrbereiche bei Abbrucharbeiten auf der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Vor Ausführungsbeginn hat der AN mit dem AG festzulegen, wo das erforderliche Gerät, Schutt, Container und dergleichen auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

## ZTV07

Bauteile, die für eine Weiterverwendung definiert und klassifiziert wurden, sind sorgfältig vor Beschädigungen zu schützen.

Sollte im Zuge der Arbeiten eine Entfernung dieser Bauteile erforderlich sein, sind sie vorsichtig zu demontieren,

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>abzubrechen oder auf andere Weise zur vorgesehenen Lagerfläche zu verbringen. Die betreffenden Bauteile sind zu sichern und fachgerecht gemäß den Vorgaben des AG auf den dafür vorgesehenen Lagerflächen zwischenzulagern – mit dem Ziel ihrer späteren Wiederverwendung.</p> <p><b>ZTV08</b>            Werden bei den Arbeiten kontaminierte oder asbesthaltige Materialien angetroffen, so ist der AG unverzüglich zu verständigen. Diese Verpflichtung gilt auch im Verdachtsfall. Bauschutt ist über geschlossene Schuttrutschen abzuwerfen. Das direkte Abwerfen ist nicht gestattet. In bewohnten Gebieten dürfen nur schallarme Kompressoren (Schrauben- oder Rotationskompressoren) eingesetzt werden. Beim Abbruch von Mineralfaserdämmstoffen sind Stäube zu vermeiden. Das Kehren ist untersagt. Für eine ausreichende Bindung durch Feuchtigkeit ist zu sorgen.</p> <p><b>ZTV09</b>            Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein.            Vor Brennschneidearbeiten an Steig- und Fallleitungen muss sich der AN wegen der Gefahr ablaufender Schweißperlen über Verlauf und Zustand der Leitungen informieren. Bei Brennschneidearbeiten oder sonstigen funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom AN zu treffen.            Bei funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. Trennarbeiten mit Trennscheiben und Brennschneidearbeiten, in der Nähe zu erhaltender Bauteile sind Glasflächen, glasierte Keramikoberflächen und andere durch den Funkenflug gefährdete Oberflächen abzudecken.</p> <p><b>ZTV10</b>            Fertiggestellte Bereiche sind dem nachfolgenden Gewerk besenrein zur Verfügung zu stellen. Der AN hat die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen, unabhängig von deren Rechtsträgerschaft. Weil die Lage vorhandener Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Vermarkungen und sonstiger Hindernisse vor der Ausführung der Arbeiten nicht angegeben werden kann, hat der AN das Vorhandensein und die Lage</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

entsprechend zu prüfen.

**14. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV):**  
 Baustellensicherheit

01. Die Baustelle unterliegt der Baustellenverordnung (BaustellV), die Vertragsbestandteil und von jedem Auftragnehmer durch Unterschrift anzuerkennen ist. Die BaustellV ist Bestandteil dieser Ausschreibung, entsprechend zu beachten und anzuwenden.

02. Der Bauherr hat zum Zweck der Umsetzung der BaustellV einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) eingesetzt.

03. Der SiGeKo wird die Baustelle in regelmäßigen Abständen begehen und auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen achten. Seinen Anweisungen und Auflagen zur Abstellung von Mängeln ist unverzüglich Folge zu leisten.

04. Arbeitsverfahren, Schutzmaßnahmen etc. sind mit dem SiGeKo abzustimmen. Zusätzlich erforderlich werdende Kontrollbegehungen des SiGeKo, die einzelne Auftragnehmer zu verantworten haben, werden dem betreffenden Unternehmen in Rechnung gestellt.

05. Jeder Arbeitsunfall ist dem SiGeKo unverzüglich schriftlich und vorab telefonisch zu melden.

06. Die auf der Baustelle anwesenden Firmen haben untereinander einen Koordinator nach UVV BGV A1 (ehem. VBG 1) zu bestimmen, sofern eine Abstimmung bei gegenseitiger Gefährdung gegeben ist. Dieser VBG-Koordinator ist dem SiGeKo zu benennen und hat sich mit diesem abzustimmen.

07. Gemäß der BaustellV wird ein SiGe-Plan erstellt, der zum Zeitpunkt der Beauftragung an den AN übermittelt wird. Die Regelungen sind für alle auf der Baustelle tätigen Firmen Vertragsbestandteil und sind zwingend einzuhalten. Der SiGe-Plan wird auf der Baustelle sichtbar ausgehängt, die Einweisung erfolgt durch den SiGeKo.

08. Sämtliche gemäß UVV sowie Gesetzen und Verordnungen erforderlichen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind unmittelbar und parallel mit den Arbeiten aus- bzw. durchzuführen und gemäß Anweisung der Objektüberwachung des Architekten und des SiGeKos vorzuhalten, einschließlich eventuell erforderlicher Wartung und Reparatur.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022      **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140                      **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

09. Jeder Auftragnehmer hat die erforderlichen Erste-Hilfe-Einrichtungen während der Bauzeit auf der Baustelle vorzuhalten. Weiterhin sind dem SiGeKo die erforderlichen Ersthelfer auf der Baustelle zu benennen. Folgende Unterlagen müssen dem SiGeKo 10 Tage nach Auftragserteilung unaufgefordert zur Verfügung gestellt werden:

- Baustelleneinrichtungsplan
- Gefährdungsbeurteilung der Firma gem. §5 und §6 des ArbSchG
- Gefahrstoffliste mit Mengenangaben
- Angabe der Nachunternehmer (Name, Anzahl der Beschäftigten, Einsatzdauer)
- Unterweisungsnachweis der Beschäftigten
- Arbeitsmedizinische Untersuchungsnachweise
- Angabe des Namen der Sicherheitsfachkraft
- Angabe der Namen der Sicherheitsbeauftragten auf der Baustelle
- Angabe der Namen der Ersthelfer auf der Baustelle (min. 10 % der anwesenden Beschäftigten)

Alle vorbeschriebenen ZTV's sind bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen und sind in die Einheitspreise des Angebotes einzukalkulieren.

### 15. Verkehrssicherung

Gefahrenbereiche bei Abbrucharbeiten im Umfeld der Baustelle sind abzusperren und zu kennzeichnen. Der AN hat einen Verantwortlichen für die Verkehrssicherung mit Angabe der Eignung und Qualifikation zu benennen.

Zur Verkehrssicherung der Baustelle gehört auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten. Verkehrsbeschränkungen, die nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen in der übrigen Zeit aufgehoben werden (Beseitigen oder Ungültigmachen von Verkehrszeichen).

Es sind maximal drei Schilder oder zwei Verkehrszeichen an einem Pfosten zulässig. Verkehrs- und Streckenverbote sollen möglichst nur in Kombination mit Gefahrenzeichen aufgestellt werden, damit das Aufstellen von Zeichen zur Beendigung des Streckenverbotes (Zeichen 278 bis 282 StVO) vermieden werden kann.

Freistehende oder nicht gesicherte Batterien für Warnleuchten sind nicht zulässig. Transportable Lichtsignalanlagen müssen die gleiche

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

verkehrstechnische Sicherheit wie stationäre Anlagen aufweisen.

Vor dem rechtzeitigen Aufstellen von Beschilderungen für Halteverbote sind aus Beweisgründen die Kennzeichen der im Bereich parkenden Fahrzeuge zu protokollieren.

Aufgrabungen, Baugruben und Gräben im Bereich von Flächen des Fahrzeugverkehrs sind in ausreichendem Abstand zu sichern.

Rot-weiße Warnbänder (Flutterbänder) dürfen nur als zusätzliche optische Sicherung und nur außerhalb von Fahrbahnen im öffentlichen Raum angebracht werden.

### 16. Abbruch während Betrieb

Die Abbrucharbeiten erfolgen während des laufenden Betriebs auf dem Gelände. Es ist sicherzustellen, dass die betrieblichen Abläufe durch die Bauarbeiten nicht gestört werden. Besondere Rücksicht ist auf angrenzende Nutzungsbereiche, Verkehrswege und Arbeitszonen zu nehmen.

Sollte eine Beeinträchtigung des Betriebs nicht auszuschließen sein, ist dies frühzeitig mit dem Betrieb sowie dem Auftraggeber abzustimmen.

Die Koordination erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Bauleitung, um einen reibungslosen Ablauf und die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten.

### 17. Allgemeine Hinweise zum LV und Angebotsabgabe

Der Bieter hat kein Anrecht auf Vergütung zur Erstellung des Angebotes für den AG, noch auf Vergütung sonstiger Aufwendungen während den Vergabeschnittstellen. Ebenso hat der Bieter, auch wenn im Leistungsverzeichnis oder in den Anlagen von AN gesprochen wird, kein Anrecht auf eine Beauftragung.

Der Bieter erhält dieses LV als PDF und/oder als GEAB\_90.

Zusätzlich erhält der Bieter noch Anlagen, welche zusammen mit dem Leistungsverzeichnis gemeinsam in Verbindung treten. Es sind keine Nebenangebote zum Hauptgebot zugelassen. Sollte es dennoch notwendig sein, Hinweise zu geben, sind diese in Form eines Begleitschreibens beizufügen.

Das Angebot ist ausschließlich über das E-Vergabeportal einzureichen. Sämtliche Rückfragen und die gesamte Kommunikation erfolgen ausschließlich über die Vergabeplattform.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Das Angebot ist als PDF und als GEAB - Schnittstellengeeignete Datei zu versenden.

## 1. ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN

### 1.1. Baustelleneinrichtung und -versorgung

#### 1.1.10. Allgemeine Baustelleneinrichtung

Einrichten und Räumen der Baustelle für Leistungen des Auftragnehmers als Allgemeine Baustelleneinrichtung.

Vom Auftragnehmer ist 10 Werktage nach Beauftragung ein **Baustelleneinrichtung** (BEEP) vorzulegen (wird separat vergütet). In diesen BEP sind die einzelnen Abfall-Container sowie die Standorte der benötigten Geräte einzutragen. Es sind ausschließlich die angegebenen, möglichen Stellflächen zu nutzen. Weiterhin sind alle geplanten und für den reibungslosen Ablauf benötigten Baustellenzufahrten/Tore einzutragen.

Es ist ein detaillierter **Arbeitsablaufplan** mit allen erf. Angaben z.B. Art und Reihenfolge der Arbeiten, einzusetzende Maschinen, Arbeitsschutz, Entsorgungswege, Sicherungsmaßnahmen, Gefährdungsbeurteilungen, welcher dem AG und dem Sicherheits- und Gesundheitskoordinator rechtzeitig vor Arbeitsbeginn zur Genehmigung vorzulegen ist, zu erstellen (wird separat vergütet).

Das Einrichten, die Wartung, die Unterhaltung, der Betrieb, sowie die Demontage der allgemeinen Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers sind in die Position zur Allgemeinen Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Unter die allgemeine Baustelleneinrichtung fallen sämtliche Gerätschaften, Gerüste, Versorgungseinrichtungen, Fahrzeuge, Hebezeuge, Kräne, Nebenleistungen, Stundenlöhne, Materialkosten, Nebenkosten, Genehmigungsgebühren (Anlieferung, Vor- und Unterhaltung, Reparatur u. Austausch, sowie Abtransport) etc., die für die vollständige, funktionsfähige und reibungslose Erbringung der beschriebenen Leistungen nach den Vorgaben der Ausschreibung, der gültigen Gesetzgebung und den sich aus der Baumaßnahme ergebenden Randbedingungen erforderlich sind, sofern diese nicht in Einzelpositionen des Leistungsverzeichnisses erfasst sind.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022  
LV: 3140

IIGP Zollernalb Abbruch  
IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Aufbau aller für den Abbruch benötigten Maschinen, Geräte, Gerüste, Werkzeuge usw. in der Menge und Dimensionierung, dass ein ordnungsgemäßer und reibungsloser Ablauf der Leistungen gewährleistet ist.</p> <p>Sämtliche Maßnahmen, die der Unfallverhütung dienen und den bauaufsichtlichen, bauordnungsrechtlichen, straßenbauaufsichtlichen, verkehrspolizeilichen, gewerbeamtlichen sowie berufsgenossenschaftlichen und örtlichen Angaben entsprechen einschließlich deren Beantragung und Gebühren.</p> <p>Schutz und Sicherung öffentlichen und privaten Eigentums vor Beschädigung und Verschmutzung ist zu gewährleisten .</p> <p>Arbeitstägliches Reinigen der BE, sowie unverzügliche Beseitigung von Schäden, verursacht durch den Baustellenverkehr des AN auf Straßen/ Wegen/ Flächen innerhalb und außerhalb des Baugeländes.</p> <p>Der Bauschutt, der bei den Abbrucharbeiten anfällt, geht in das Eigentum des AN über. Sollte der AN den Bauschutt auf den vorgesehenen Flächen zwischenlagern und/oder zerkleinern wollen, ist er verpflichtet, dies der Objekt- bzw. Bauüberwachung vor Beginn der Arbeiten mitzuteilen. Die bei der Ausführung seiner Leistungen anfallenden Bauschuttmengen und brennbaren Abfälle sind vom AN ordnungsgemäß zu entsorgen. Kommt der AN der Schuttbeseitigung trotz einmaliger Aufforderung durch die Bauleitung des AG nicht nach, ist der AG berechtigt, auch ohne weitere Aufforderung die entsprechenden Maßnahmen zur Beseitigung des Bauschutts auf Kosten des AN durch Dritte durchführen zu lassen..</p> <p>Sämtliche Kosten für zusätzliche vom AN benötigte Lagerflächen, die nicht vom AG zu Verfügung gestellt werden.</p> <p><b>Beschilderung</b> der Baustelleneinrichtung und der Arbeitsbereiche mit Hinweis-, Gebot- und Verbotsschildern herstellen, vor- und unterhalten und wieder beseitigen im Zeitraum der gesamten Baumaßnahme.</p> <p>Die Beschilderung ist gemäß den gesetzlichen Vorschriften (UVV, StVO, usw.) vorzunehmen. Hierunter fallen z. B. - Fluchtwegbeschilderung - Verkehrsschilder - Beschilderung der Container - Kennzeichnung der Baustelleneinrichtung - Kennzeichnung der Arbeitsbereiche usw.</p> <p>Aufbauen, anschließen, vorhalten, beseitigen <b>Strom-Kleinverteiler</b>, mit FI Schutzschaltung, Leitungen. Es</p>			



## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

dürfen keine Behinderungen oder Stolperstellen durch Leitungen oder Schläuche entstehen bzw. sind durch geeignete Leitungsführungen bzw. Hilfskonstruktionen zu verhindern.

Es gehört zu den Pflichten des AN, die durch AN-seits errichtete Bauzäune gesicherten Flächen mit oder ohne Toranlagen arbeitstäglich sicher zu verschließen. Es ist ein Verantwortlicher hierfür namentlich zu benennen, der die arbeitstäglichen Kontrollgänge dokumentiert.

Die Kosten hierfür sind einzurechnen. Schäden, resultierend aus Nichtbeachtung dieser Bedingung, gehen zu Lasten des AN.

Alle erf. **Abstimmungen und Genehmigungen** für die Nutzungen und Sperrungen von Straßen und Wegen, Entsorgungsnachweise, etc. Anzeige und Einholung aller Behördlichen Genehmigungen für den Abbruch und Entsorgung aller schadstoffhaltigen Bauteile einschließlich KMF. Diese sind unaufgefordert dem AG und der Objektüberwachung zuzusenden.

Räumen aller o. g. Einrichtungen der BE nach Abschluss der Maßnahme, einschließlich sämtlicher Transportkosten.

Die Baustelleneinrichtung ist für die Dauer der vertraglich vorgesehenen Bauzeit gemäß Bauzeitenplan vorzuhalten.

### **Leistungen AN 10 Kalendertage vor Beginn der Arbeiten:**

- Vorlage Baustelleneinrichtungsplan (BEP)
- Vorlage Abbruchkonzept
- Vorlage Sanierungskonzept
- Vorlage Entsorgungskonzept
- Vorlage einer Beweissicherung vor Beginn der Arbeiten für vorhandene relevante Beschädigungen für den Außenbereich u.a. Zufahrt zur Baustelle zu erstellen. Diese ist unaufgefordert der Objektüberwachung als auch dem AG als Mappe mit Protokoll, Fotos und Text vorzulegen
- Vorlage Arbeitsablaufplan
- Vorlage aller erf. **Abstimmungen und Genehmigungen** für die Nutzungen und Sperrungen von Straßen und Wegen usw.
- Vorlage Bauleitung und TRGS-Verantwortliche mit Kontaktdaten
- Namensliste Personal
- Untersuchungszeugnisse der Mitarbeiter

Siehe dazu den beigefügten Rückbau-plan.

Abrechnung: 20% bei Einrichten der Baustelle  
 70% anteilig auf die Bauzeit verteilt  
 10% (Restsumme) bei vollständiger Räu

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p style="text-align: center;">mung der Baustelle</p> <p style="text-align: right;">1,000 psch</p> <p style="text-align: right;">.....</p>			
1.1.20.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p><b>Vorhalten der BE über vertragliche Frist</b></p> <p>Wie zuvor beschrieben, jedoch:</p> <p>Vorhalten und Unterhalten der Baustelleneinrichtung des AN über die vertragliche Ausführungsfrist des AN hinaus, soweit die Verlängerung nicht vom AN zu vertreten ist z.B. Bei unvorhergesehenen Schadstoffbefunden im Bedarfsfall. Restarbeiten sind außerhalb der vertraglichen Ausführungsfrist auszuführen.</p> <p>Verlängerung Vorhaltung: je Woche</p>	1,000 Wo	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.30.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p><b>Umlagern der BE-Fläche innerhalb der Gesamt-BE-Fläche</b></p> <p>Umlagern der eigenen Baustelleneinrichtung des AN innerhalb des Baustellenareals.</p>	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.40.	<p><b>Wasseranschlüsse des AN herstellen und räumen</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat die Wasseranschlüsse für alle Sanierungsbereiche eigenverantwortlich zu liefern, einzurichten und nach Abschluss der Maßnahme fachgerecht zurückzubauen.</p> <p>Im gesamten Kasernenareal stehen bestehende Wasseranschlüsse und Abwasserleitungen während der Rückbauarbeiten zur Verfügung.</p> <p>Die konkreten Anschlusspunkte für die Wasserleitungen sind mit der Objektüberwachung abzustimmen und entsprechend umzusetzen.</p> <p>Von diesen Punkten aus sind die notwendigen Wasserleitungen zu den einzelnen Sanierungsbereichen nach dem Stand der Technik zu verlegen. Zur Vermeidung von Undichtigkeiten sind durchgehend Endlosschläuche zu verwenden.</p> <p>Die Leistung umfasst einen vollständigen Satz Wasseranschlüsse je Sanierungsbereich bzw. Gebäude – unabhängig von der tatsächlichen Nutzung durch die Sanierer.</p> <p>Je Bauwasseranschluss ist mit einem Grundeinsatzzeit von 4 Wochen auszugehen.</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abrechnung als 1 Stück Wasseranschluss			
		31,000 St	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB			
1.1.50.	<b>Wasseranschlüsse des AN vorhalten, je Monat</b> Vorbeschriebenen Bauwasseranschluss vorhalten, warten, absichern und betreiben. Abrechnung pro Monat Vorhaltung.			
		186,000 StMt	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.60.	<b>Baustromkapazitäten des AN herstellen und räumen</b> Liefern, Einrichten und nach Beendigung der Maßnahme fachgerecht Abbauen. Die bestehenden Gebäude werden bauseits vor Beginn der Arbeiten spannungsfrei geschaltet. Die erforderlichen Baustromanschlusspunkte werden in Abstimmung mit der Objektüberwachung geklärt und umgesetzt. Als Ersatz stellt der Auftragnehmer je Gebäude bis zu zwei Baustromverteiler mit jeweils einem 63-Ampere-Anschluss zur Verfügung. Von diesen Verteilern aus hat der Auftragnehmer alle notwendigen Stromanschlüsse und Leitungen für die Sanierungsbereiche eigenverantwortlich zu verlegen. Die Leitungen sind fachgerecht nach dem Stand der Technik auszubilden und mit aktuellen Prüfplaketten zu kennzeichnen. Die notwendige Stückzahl bzw. Kapazitäten entsprechen einem vollständigen Satz Baustromkapazitäten pro Sanierungs- bzw. Entkernungsbereich für die gesamte Baumaßnahme – unabhängig von der tatsächlichen Nutzung durch die Sanierer.  Je Baustromanschluss ist mit einem Grundeinsatz von 4 Wochen auszugehen. .			
		31,000 St	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB			
1.1.70.	<b>Baustromkapazitäten des AN vorhalten, je Monat</b> Vorbeschriebenen Baustromanschluss vorhalten, warten, absichern und betreiben. Abrechnung pro Monat Vorhaltung.			
		186,000 StMt	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.80.	<b>Baubeleuchtung des AN herstellen und räumen</b> Der Auftragnehmer ist verantwortlich für das Liefern, Einrichten, Vorhalten, Unterhalten und nach Beendigung der			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022  
LV: 3140

IIGP Zollernalb Abbruch  
IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Maßnahme fachgerechte Abbauen der Baustellenbeleuchtung. Die Beleuchtung muss den aktuellen Sicherheitsvorschriften entsprechen und die erforderliche Beleuchtungsstärke für die Baustelle gewährleisten. Stolpergefahren durch unzureichend beleuchtete Bereiche sind zu vermeiden, insbesondere in den Bereichen, in denen Abbrucharbeiten und Schadstoffsanierungen durchgeführt werden. Alle Kabel und Leitungen sind so zu verlegen, dass keine Gefährdung für die Arbeiter entsteht.</p> <p>Die erforderlichen Beleuchtungseinrichtungen werden in Abstimmung mit der Objektüberwachung festgelegt und installiert. Der Auftragnehmer stellt alle notwendigen Lampen, Stromanschlüsse und Verteilerschränke, um eine durchgängige Beleuchtung auf der gesamten Baustelle sicherzustellen. Dabei müssen insbesondere gefährdete Bereiche, wie die Sanierungszonen, Arbeitsplätze mit gefährlichen Materialien (z. B. Asbest oder PCB) sowie die Zugangs- und Entsorgungswege gezielt ausgeleuchtet werden, um eine sichere Arbeit zu gewährleisten.</p> <p>Sollte die natürliche Beleuchtung tagsüber nicht ausreichen, wird die Baubeleuchtung abends eingesetzt, um sicherzustellen, dass die Arbeiten auch in den späten Stunden unter sicheren Bedingungen durchgeführt werden können. Alle Kabel und Verbindungen sind fachgerecht nach dem Stand der Technik zu verlegen und mit aktuellen Prüfplaketten zu kennzeichnen.</p> <p>Die Baubeleuchtung muss während der gesamten vertraglich vorgesehenen Bauzeit gemäß Bauzeitenplan in Betrieb gehalten und bei Bedarf instand gehalten werden. Nach Abschluss der Baumaßnahme, insbesondere nach der Beendigung der Schadstoffsanierung und der Entsorgung, ist der Auftragnehmer für den fachgerechten Abbau und die ordnungsgemäße Entsorgung der Beleuchtungseinrichtungen verantwortlich.</p>	31,000 St	.....	.....
	*** Bedarfsposition ohne GB			
1.1.90.	<p><b>Baubeleuchtung des AN vorhalten, je Monat</b></p> <p>Vorbeschriebene Baubeleuchtung vorhalten, warten, absichern und betreiben.</p> <p>Abrechnung pro Monat Vorhaltung.</p>	186,000 StMt	.....	Nur Einh.-Pr.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.100.	<b>Bauzaun zur Absicherung von Abbruchbereichen und Arbeitszonen</b>  Der Auftragnehmer stellt bei Bedarf einen Bauzaun um einzelne Gebäude, Abbruchgruben und Arbeitsbereiche auf der Baustelle. Dieser Bauzaun dient dem Schutz vor unbefugtem Zugang von Personen und Tieren aus der Umgebung. Die Errichtung des Bauzauns wird nur auf Anordnung der Bauüberwachung aktiviert. Die Zaunanlage muss den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechen und sicherstellen, dass der Bereich vollständig abgesichert ist.	400,000 lfm	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung und - v...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## 1.2. Planerische Konzepte/ Leistungen

### 1.2.10. Abbruchkonzept

Der AN hat vor Beginn der Abbrucharbeiten je Gebäude ein projektspezifisches Abbruchkonzept in Verbindung mit einem Rückbaukonzept zu erstellen. Dieses Abbruchkonzept ist gemäß den Anforderungen der ATV DIN 18459 (VOB/C) sowie unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften des Arbeits- und Gesundheitsschutzes (z. B. TRGS 519, TRGS 524, etc.) auszuführen.

Das Konzept muss insbesondere die geplante Rückbauabfolge, statische Sicherungsmaßnahmen, Baustellenlogistik, Entsorgungswege sowie gegebenenfalls Maßnahmen im Zusammenhang mit Altlasten oder Kampfmittelverdacht enthalten.

Das Abbruchkonzept ist dem AG 10 Kalendertage vor Abbruchbeginn zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Änderungen oder Ergänzungen, die sich im Zuge der Ausführung ergeben, sind fortlaufend einzuarbeiten und dem AG erneut zur Freigabe vorzulegen. Die Kosten für die Erstellung, Abstimmung und des Konzepts sind in der Position enthalten.

Es ist je Gebäude ein Abbruchkonzept zu liefern.

31,000 St .....

\*\*\* Bedarfsposition ohne GB

### 1.2.20. Wiederholte Herstellung des Abbruchkonzepts

wie zuvor beschrieben, jedoch:

Wiederholte Erstellung oder Anpassung des Abbruchkonzepts durch den AN auf Anforderung des AG. Die Leistung umfasst die Überarbeitung bestehender Konzepte infolge geänderter Rahmenbedingungen, behördlicher Auflagen, zusätzlicher Erkenntnisse aus der Schadstofferkundung oder bautechnischer Entwicklungen.

Das überarbeitete Konzept ist dem AG erneut zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die Abrechnung erfolgt als Bedarfsposition gemäß § 9 VOB/A und wird nur bei tatsächlicher Inanspruchnahme vergütet.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		5,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.

**1.2.30. Sanierungskonzept**

Der AN hat vor Beginn der Sanierungsarbeiten je Gebäude ein projektspezifisches Sanierungskonzept zu erstellen, das den Vorgaben der ATV DIN 18300 (VOB/C) sowie den relevanten Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften (z. B. TRGS 520, TRGS 521, GefStoffV, Baustellenverordnung) entspricht.

Das Konzept umfasst die Sanierungsabfolge, Materialwahl, Verfahren, Schutzmaßnahmen, statische Sicherungsmaßnahmen sowie die Baustellenlogistik. Es müssen Maßnahmen zum Umgang mit Schadstoffen (inkl. Asbest, PCB) und ein Schwarzbereichsmanagement festgelegt werden, um Gefährdungen für Personen und angrenzende Bauteile zu vermeiden. Die vorgesehenen Schutzmaßnahmen beinhalten Abgrenzungen, PSA, Entlüftungsanlagen und Maßnahmen zur Absicherung von angrenzenden Bauteilen. Zudem ist die Entsorgung gefährlicher Stoffe unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften zu planen.

Das Sanierungskonzept ist dem AG 10 Kalendertage vor Beginn der Arbeiten zur Freigabe vorzulegen und fortlaufend anzupassen, falls Änderungen erforderlich sind. Die Kosten für die Erstellung und Genehmigung des Konzepts sind in der Position enthalten. Es ist je Gebäude ein Sanierungskonzept zu liefern.

31,000 St ..... ..

\*\*\* Bedarfsposition ohne GB

**1.2.40. Wiederholte Herstellung des Sanierungskonzept**

wie zuvor beschrieben, jedoch:

Wiederholte Erstellung oder Anpassung des Sanierungskonzepts durch den AN auf Anforderung des AG. Die Leistung umfasst die Überarbeitung bestehender Konzepte infolge geänderter Rahmenbedingungen, behördlicher Auflagen, zusätzlicher Erkenntnisse aus der Schadstofferkundung oder bautechnischer Entwicklungen.

Das überarbeitete Konzept ist dem AG erneut zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die Abrechnung erfolgt als Bedarfsposition gemäß § 9 VOB/A und wird nur bei tatsächlicher Inanspruchnahme vergütet.

5,000 St ..... Nur Einh.-Pr.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**1.2.50. Entsorgungskonzept**

Der AN hat vor Beginn der Abbruch- und Sanierungsarbeiten je Gebäude ein projektspezifisches Entsorgungskonzept zu erstellen, das die ordnungsgemäße Entsorgung sämtlicher anfallender Abbruch- und Sanierungsabfälle gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen sicherstellt. Das Entsorgungskonzept ist unter Berücksichtigung der Anforderungen der ATV DIN 18330 (VOB/C), der TRGS 519, TRGS 524, der GefStoffV und der Abfallverzeichnis-Verordnung zu erstellen. Es muss zudem festgelegt werden, wo die Abfälle entsorgt werden (z.B. spezielle Entsorgungsanlagen, Deponien) und welche Entsorger mit der Entsorgung beauftragt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass die beauftragten Entsorger über die erforderliche Berechtigung verfügen, um die entsprechenden Abfälle ordnungsgemäß und gesetzeskonform zu entsorgen.

Das Konzept muss die Entsorgungswege, die geplante Sortierung und Zwischenlagerung, die erforderlichen Nachweise und Entsorgungsbelege umfassen. Es ist sicherzustellen, dass alle Abfälle fachgerecht und umweltgerecht entsorgt werden, insbesondere bei der Behandlung von gefährlichen Abfällen oder Asbest. Die Entsorger müssen über die erforderliche Zertifizierung und Berechtigung nach den relevanten Vorschriften verfügen.

Das Entsorgungskonzept ist dem AG 10 Kalendertage vor Beginn der Arbeiten zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Alle Änderungen oder Ergänzungen, die sich im Verlauf der Arbeiten ergeben, sind fortlaufend zu dokumentieren und dem AG zur Freigabe vorzulegen. Die Kosten für die Erstellung, Abstimmung und Genehmigung des Entsorgungskonzepts sind in der Position enthalten. Es ist je Gebäude ein Entsorgungskonzept zu liefern.

31,000 St ..... ..

\*\*\* Bedarfsposition ohne GB

**1.2.60. Wiederholte Herstellung des Entsorgungskonzept**

Wie zuvor beschrieben, jedoch:

Wiederholte Erstellung oder Anpassung des Entsorgungskonzepts durch den AN auf Anforderung des AG. Die Leistung umfasst die Überarbeitung bestehender Konzepte infolge geänderter Rahmenbedingungen, behördlicher Auflagen, zusätzlicher Erkenntnisse aus der Schadstofferkundung oder bautechnischer Entwicklungen.



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Das überarbeitete Konzept ist dem AG erneut zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die Abrechnung erfolgt als Bedarfsposition gemäß § 9 VOB/A und wird nur bei tatsächlicher Inanspruchnahme vergütet.

5,000 St ..... Nur Einh.-Pr.

#### 1.2.70. Arbeitsablaufplan inkl. Bauzeiten

Der Auftragnehmer hat spätestens zwei Wochen nach Auftragserteilung, jedoch vor Beginn der Ausführung, einen detaillierten Arbeitsablaufplan vorzulegen. Der Plan muss den zeitlichen Ablauf der Entkernungs- und Abbrucharbeiten für alle betroffenen Gebäude enthalten. Für jedes Gebäude ist anzugeben, in welchem Zeitraum die Entkernung und der Abbruch vorgesehen sind. Der Arbeitsablaufplan ist so zu gestalten, dass die Einhaltung des vertraglich vereinbarten Ausführungsendes gewährleistet ist.

Änderungen oder Anpassungen des Plans während der Bauausführung sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen und zur Freigabe vorzulegen.

1,000 psch .....

#### 1.2.80. Baustelleneinrichtungsplan inkl. Baustellenlogistik

Der Auftragnehmer hat vor Beginn der Arbeiten einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan einschließlich Baustellenlogistik vorzulegen. Im Plan sind insbesondere folgende Punkte darzustellen:

- Lage und Größe aller Baustelleneinrichtungsflächen, Lager- und Umschlagplätze
- Verkehrs- und Transportwege auf der Baustelle
- Zu- und Abfahrten für Material, Maschinen und Entsorgungsfahrzeuge
- Maßnahmen zur Gewährleistung der sortenreinen Trennung sämtlicher anfallender Abbruchmaterialien (z. B. Getrennte Lagerung und Kennzeichnung der unterschiedlichen Materialfraktionen)
- Zwischenlagerflächen für die getrennte Erfassung der einzelnen Stoffgruppen
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen, einschließlich Absperrungen, Sicherheitszonen, Erste-Hilfe-Stationen und Schutzausrüstung für die Arbeiter.
- Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltbelastungen (Staubbindung, Lärminderung, Schutz von angrenzenden Gewässern oder Flora).
- Zugänglichkeit der Baustelle für Notfall- und

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Rettungsdienste, einschließlich Feuerwehrezufahrten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationswege und -einrichtungen für Sicherheits- und Logistikzwecke.</li> <li>• Abfallmanagementsystem, das die ordnungsgemäße Lagerung und Entsorgung von Abfällen und die Vermeidung von Kreuzkontaminationen sicherstellt.</li> <li>• Lagerung von Gefahrstoffen und speziellen Materialien gemäß den gesetzlichen Vorschriften.</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b>            Für sämtliche Baustelleneinrichtungsmaßnahmen sowie als Lager- und Umschlagfläche ist das <b>Gebäude 23</b> einschließlich der angrenzenden Flächen zu nutzen. Sollte der Auftragnehmer eine weitere, kleinere Baustelleneinrichtungsfläche im Areal benötigen, ist hierfür ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und der Objektüberwachung bzw. AG zur Freigabe vorzulegen. Die sortenreine Trennung der Abbruchmaterialien ist zwingend einzuhalten und im Baustelleneinrichtungsplan nachvollziehbar darzustellen. Der Plan ist der Bauleitung rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Änderungen während der Ausführung sind unverzüglich mitzuteilen.</p>	1,000 psch		.....
<b>Summe 1.2.</b>	<b>Planerische Konzepte/ Leistu...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	<b>Herrichten Außenflächen/-fassade</b>			
1.3.10.	<b>Baumschutz Bestandsbäume</b> Erstellung von Baumschutz für Bäume in der unmittelbaren Nähe des Gebäude 51/5, 51/8, 51/11, 51/13, 51/14, 51/16, 51/51, 51/20 nach DIN 18920 und RAS LP-4, z. B. mittels den Stamm umgebenden Drainrohren und mit mindestens mit 2,00 m hohen Brettern und Bauzaungestellung. Nur in Absprache mit der örtlichen Bauleitung bzw. gemäß deren Vorgabe .	12,000 St	.....	.....
1.3.20.	<b>Entfernen von Bewuchs</b> Entfernung von Busch- und Strauchbewuchs im Bereich der Baustellenzufahrtsfläche sowie auf dem übrigen Gelände, sofern dieser die Zufahrt oder die Rückbauarbeiten je Gebäude behindert. Die Vegetation weist eine Wuchshöhe von bis zu ca. 2 m auf. Die Leistung umfasst auch die vollständige Entnahme des Wurzelwerks.	750,000 m2	.....	.....
1.3.30.	<b>Abziehen Oberboden/ Fassadenelemente</b> Abziehen des Oberbodens mit Grasbewuchs bis ca. 30 cm Tiefe im Bereich der geplanten Abbruch- und Baustellenflächen, einschließlich Transport und Zwischenlagerung zur späteren Wiederverwendung oder fachgerechten Entsorgung. Die Maßnahme erfolgt vor Beginn der eigentlichen Abbrucharbeiten und dient dem Schutz des gewachsenen Bodens im Grünbereich, inkl. seitliche Lagerung als Haufwerk in einer Entfernung von ca. 10 m zum späteren Wiedereinbau.	500,000 m2	.....	.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
*** Bedarfsposition ohne GB				
1.3.40.	<b>Erstellen temporäre BE-Fläche für Vegetation</b> Herstellen einer temporären BE-Fläche im Bereich des zuvor geräumten Vegetationsanteils. Danach erfolgt der Antransport und fachgerechte Einbau einer Vlies-Trennlage (Flächengewicht mind. 200 g/m <sup>2</sup> ) mit den erforderlichen Überlappungen. Darauf folgt die Lieferung und der lagenweise, verdichtete Einbau von Naturschotter (Breckkorn, Körnung 0/45 mm) in einer Mächtigkeit von ca. 0,40 M. Die Fläche ist während der gesamten Maßnahme in einem befahrbaren Zustand zu unterhalten. Nach Abschluss aller im Leistungsumfang enthaltenen Abbrucharbeiten erfolgt der Rückbau der BE-Fläche. Anfallender Müll ist ggf. ordnungsgemäß zu entsorgen.	550,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>Summe 1.3.</b>	<b>Herrichten Außenflächen/-fas...</b>			.....
<b>Summe 1.</b>	<b>ÜBERGEORDNETE LEISTUN...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## 2. ABBRUCHARBEITEN UND ENTSORGUNG

### Hinweis:

Die Leistungsbeschreibung umfasst die Demontage des Restinventars sowie die Entfernung der sanitären und heizungstechnischen Einrichtungen sowie der elektrischen Komponenten. Darüber hinaus ist der vollständige Rückbau der jeweiligen Gebäude, einschließlich der fachgerechten Entsorgung aller anfallenden Materialien, zu leisten. Als Grundlage für die Kalkulation dient die Schadstoffuntersuchungen vom November 2025 sowie die weiteren Ausschreibungsunterlagen.

Bei Gebäuden, in denen Asbest, PCB oder PAK nachgewiesen wurden, sind die entsprechenden Mehraufwände (inklusive der erforderlichen Geräte und Materialien) in den Pauschalpreis einzukalkulieren. Der Rückbau von Asbest und anderen gefährlichen Stoffen ist gemäß den einschlägigen und gültigen Vorschriften der TRGS 519, TRGS 521, TRGS 524 und TRGS551 durchzuführen. Vor Beginn der Arbeiten muss eine schriftliche Freigabe bzw. Abbruchvorlage mittels Abbruch-, Sanierungs und Entsorgungskonzept vom AG bzw. der Objektüberwachung eingeholt werden.

Trotz der umfassenden Voruntersuchungen (November 2025) können unerwartete Funde oder Themen auftreten, die mit dem Einheitspreis abgegolten sind.

Die ordnungsgemäße Entsorgung sowie die Vorlage der erforderlichen Entsorgungsnachweise sind mit den Einheitspreisen abgegolten. Die genauen Anforderungen zur Lieferung der Entsorgungsnachweise bzw. Entsorgungstatistik ergeben sich aus den Punkten 5.7 bis 5.9. Schrotterlöse sind ebenfalls in den Einheitspreisen einzukalkulieren.

Die Entsorgungsnachweise sind spätestens **10 Tage** nach Abschluss der Entsorgung an die Bauüberwachung zu übermitteln. Die Nachweise müssen den Anforderungen der TRGS 519 und den entsprechenden Entsorgungsrichtlinien entsprechen. Die Entsorgungsgebühren und Schrotterlöse sind in den Einheitspreisen abzubilden. Etwaige zusätzliche Entsorgungskosten aufgrund unvorhergesehener Umstände müssen vor der Ausführung schriftlich genehmigt werden.

Die Beprobung des Bauschutts erfolgt durch den AN. Die Analyse der entnommenen Proben ist gemäß der Ersatzbaustoffverordnung durchzuführen (siehe Punkt 5.12).

Für den Wunsch nach einer Lager- bzw. Aufbereitungsfläche verweisen wir auf Punkt 2.3 der Vorbemerkungen.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Sämtliche Unterstützungsmaßnahmen, Gerüste und Leitern sind im Einheitspreis abgegolten.

## 2.1. Geb.2.: Ausbildungs- & Mehrzweckhalle

### 2.1.10. Entrümpelung Gebäude von Restinventar

Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

Kubatur: ca. 45,00 x 20,00 m

1,000 psch

.....

### 2.1.20. Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände

Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben, Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

Kubatur: ca. 45,00 x 20,00 m

1,000 psch

.....

### 2.1.30. Abbruch Elekt.-Einrichtungsgegenstände

Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.:

- Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art
- Schaltschränken
- Leuchten im Außenbereich

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 45,00 x 20,00 m

1,000 psch

.....

**2.1.40. Rückbau Gebäude 2 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 2 Ausbildungs- und Mehrzweckhalle, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Die Mehrzweckhalle, Baujahr ca. 1967, besteht aus einer Massivbauweise mit Betonfertigteilen und teilweisem Mauerwerksanbau, inkl. Streifenfundamente. Der Sockelbereich ist mit Betonplatten verkleidet. Das Gebäude verfügt über ein hohes Geschosse ohne Unterkellerung.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichte an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Abmessungen:** Mehrzweckhalle

**Abmessungen:** ca. 45,00 x 20,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 6,50 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Dach:</b> mehrlagig aufgebautes Flachdach, Tragkonstruktion aus Beton-Riegelträger bzw. Fertigteile, Dämmung Styrodur  <b>Außenwände:</b> aus Stahlbeton Rahmen (Tragstruktur), Ausfachung durch eingehängte Betonfertigteile, Fugenmörtel  <b>Innenwände:</b> Trockenbauwände bzw. Mauerwerkswand (Ziegel)  <b>Böden:</b> Beton mit Sportbodenbeläge (Halle), Fliesenbelag (Umkleide).  <b>Innentüren:</b> Holz-/Stahlblechtüren, Holztore <b>Aussentüren:</b> Alu-/ Stahlblechtor inkl. Tür  <b>Fenster:</b> Aluminiumrahmen mit Isolierverglasung, 4 Fensterachsen pro Achsfeld  <b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m <sup>3</sup> .  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.  <b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-3_Geb2_Turnhalle .  <b>Lage :</b> 51/02 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.1.</b>	<b>Geb.2.: Ausbildungs- &amp; Mehr...</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	<b>Geb.3: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.2.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			
	<b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 15,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
2.2.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			
	<b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 15,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
2.2.30.	<b>Abbruch Elekt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränke</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 11,00 x 15,00 m  
 ca. 3,50 x 15,00 m (Flur)

1,000 psch

.....

#### 2.2.40. Rückbau Gebäude 3 sortiert nach Material inkl. Entsorgung

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 2 Lehrsaaanbau inkl. Verbindungsflur, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaaanbau, Baujahr ca. 1965, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen Flur mit dem Hauptgebäude verbunden. Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich, sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat. Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

<b>Art des Gebäudes:</b>	Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur			
<b>Abmessungen:</b>	ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 15,00 m (Flur)			
<b>Anzahl der Geschosse:</b>	1-geschossig			
<b>Gebäudehöhe:</b>	ca. 2,8 m			
<b>Art der Konstruktion:</b>	Massivbauweise			
<b>Dach:</b>	Tonnengewölbedach, verzinkt/beschichtet Wellblechplatten			
<b>Außenwände:</b>	Stahlbeton mit einem geriffelten Metallverkleidung im Sockel -&Attikabereich inkl. Streifenfundament			
<b>Böden:</b>	Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen aus Natursteinbelag, blauer Naturfaser Bitumenmatte im Lehrsaal			
<b>Innentüren:</b>	Alu-/Stahlblechtür, Holztür			
<b>Außentür (Verbindungsflur):</b>	Alu- Fluchttür als Bestandteil einer verglasten Fassadenkonstruktion, mit direkter Anbindung an eine außenliegende Stahlfluchttreppe.			
<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmen als Fensterband mit Naturstein Fensterbank			
<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament			

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm,  
zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Nach dem Ausbau der Innentüren vom Flur zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschern der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15</p> <p><b>Lage :</b> 51/03 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.2.</b>	<b>Geb.3: Lehrsaalanbau inkl. V...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.3.</b>	<b>Geb.5: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
<b>2.3.10.</b>	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
<b>2.3.20.</b>	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
<b>2.3.30.</b>	<b>Abbruch Elekt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude;			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 11,00 x 15,00 m  
ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)

1,000 psch

.....

**2.3.40. Rückbau Gebäude 5 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 5 Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich)sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaalanbau, Baujahr ca. 1963, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen Flur mit dem Hauptgebäude verbunden. Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur

**Abmessungen:** ca. 15,00 x 11,00 m

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>ca.3,50 x 8,00 m (Flur)</p> <p><b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig</p> <p><b>Gebäudehöhe:</b> ca. 2,8 m</p> <p><b>Art der Konstruktion:</b> Massivbauweise</p> <p><b>Dach:</b> Tonnengewölbedach, verzinkt/beschichtet Wellblechplatten</p> <p><b>Außenwände:</b> Stahlbeton mit einem geriffelten Metallverkleidung im Sockel -&amp;Attikabereich inkl. Streifenfundament</p> <p><b>Böden:</b> Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen aus Natursteinbelag, blauer Linoleumboden im Lehrsaal</p> <p><b>Innentüren:</b> Alu-/Stahlblechtür, Holztür</p> <p><b>Fenster:</b> Aluminiumrahmen als Fensterband mit Naturstein Fensterbank</p> <p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p>Nach dem Ausbau der Innentüre zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der</p>			



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15			
	<b>Lage :</b> 51/05 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.3.</b>	<b>Geb.5: Lehrsaalanbau inkl. V...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.	<b>Geb.8: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.4.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
2.4.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)			
		1,000 psch		.....
2.4.30.	<b>Abbruch Ekt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und Anschlussleitungen im Gebäude ; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 11,00 x 15,00 m  
ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)

1,000 psch

.....

**2.4.40. Rückbau Gebäude 8 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 8 Lehrsaaanbau inkl. Verbindungsflur , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaaanbau, Baujahr ca. 1963, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen Flur mit dem Hauptgebäude verbunden. Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich, sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat. Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Art des Gebäudes:</b> Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur  <b>Abmessungen:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur) <b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig <b>Gebäudehöhe:</b> ca. 2,8 m  <b>Art der Konstruktion:</b> Massivbauweise  <b>Dach:</b> Tonnengewölbedach, verzinkt/beschichtet Wellblechplatten  <b>Außenwände:</b> Stahlbeton mit einem geriffelten Metallverkleidung im Sockel -&Attikabereich inkl. Streifenfundament  <b>Böden:</b> Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen aus Natursteinbelag, blauer Linoleumboden im Lehrsaal  <b>Innentüren:</b> Alu-/Stahlblechtür, Holztür  <b>Fenster:</b> Aluminiumrahmen als Fensterband mit Naturstein Fensterbank  <b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m <sup>3</sup> .  Nach dem Ausbau der Innentüren zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15			
	<b>Lage :</b> 51/08 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.4.</b>	<b>Geb.8: Lehrsaalanbau inkl. V...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.5.</b>	<b>Geb. 9: Lehrsaalgebäude/ Kita</b>			
<b>2.5.10.</b>	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Sitzbänke, Möbel, Spielgeräte und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 30,00 x 40,00 m			
		1,000 psch		.....
<b>2.5.20.</b>	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Fallrohre, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 30,00 x 40,00 m			
		1,000 psch		.....
<b>2.5.30.</b>	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

zugewiesenem Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);  
inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 30,00 x 40,00 m

1,000 psch

.....

**2.5.40. Rückbau Gebäude 9 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 9 Lehrsaaalgebäude bzw. Kita , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Das ehemalige Lehrsaaalgebäude, das in den letzten Jahren als Kindertagesstätte genutzt wurde, wurde ca. 1967 errichtet und ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt. Es umschließt zentral einen kleinen Innenhof. Das Gebäude ist nicht unterkellert. Allerdings befindet sich ein Technikraum unter dem Gebäude und ist nur von außen zugänglich. Aufgrund der umfangreich vorhandenen Computertechnik ist das Gebäude mit einer Teilklimaanlage ausgestattet.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäude:** Lehrsaaalgebäude

**Abmessungen:** ca. 30,00 x 40,00 m

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig <b>Gebäudehöhe:</b> ca. 4,8 m  <b>Art der Konstruktion:</b> Massivbauweise  <b>Dach:</b> geneigte Metallpaneele zum Innenhof hin, ansonsten Flachdach mit Paneelverkleidung und Holzlattung etc.  <b>Außenwände:</b> Stahlbeton bzw. vermeintlich WDVS im Sockelbereich mit vertikaler Paneelverkleidung oberhalb des Fensterrahmens zum Dach  <b>Böden:</b> Doppelboden, Gummi-/Vinylbelag mit einer rutschhemmenden Oberfläche, Natursteinbelag,  <b>Innentüren:</b> Alu-/Stahlblechtür, Holztür  <b>Fenster:</b> Kunststoff-/ Alufenster mit horizontalen Außenrollos inkl. Innen -& Außenfensterbank  <b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m <sup>3</sup> .  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.  <b>Schadstoffbericht:</b> G251429-5_Geb9  <b>Lage :</b> 51/9, auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.5.</b>	<b>Geb. 9: Lehrsaalgebäude/ Kita</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.	<b>Geb.10: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.6.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)	1,000 psch		.....
2.6.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 11,00 x 15,00 m ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)	1,000 psch		.....
2.6.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude ; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 11,00 x 15,00 m  
 ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)

1,000 psch

.....

**2.6.40. Rückbau Gebäude 10 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 10 Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ;inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaalanbau, Baujahr ca. 1962, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen Flur mit dem Hauptgebäude verbunden. Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich, sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat. Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**Art des Gebäudes:** Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur

**Abmessungen:** ca. 15,00 x 11,00 m  
ca. 3,50 x 8,00 m (Flur)

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 2,8 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

**Dach:** Tonnengewölbedach,  
verzinkt/beschichtet  
Wellblechplatten

**Außenwände:** Stahlbeton mit einem geriffelten  
Metallverkleidung im Sockel  
-&Attikabereich inkl.  
Streifenfundament

**Böden:** Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen  
aus Natursteinbelag, blauer  
Linoleumboden im Lehrsaal

**Innentüren:** Alu-/Stahlblechtür, Holztür

**Fenster:** Aluminiumrahmen als Fensterband  
mit Naturstein Fensterbank

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm,  
zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Nach dem Ausbau der Innentüren zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15			
	<b>Lage :</b> 51/10 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.6.</b>	<b>Geb.10: Lehrsaalanbau inkl....</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.7.	<b>Geb.13: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.7.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. ,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)	1,000 psch		.....
2.7.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsröhre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)	1,000 psch		.....
2.7.30.	<b>Abbruch EIt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>und Anschlussleitungen im Gebäude ; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.</p> <p><b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)</p>			
		1,000 psch		.....
<b>2.7.40.</b>	<p><b>Rückbau Gebäude 13 sortiert nach Material inkl. Entsorgung</b></p> <p>Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 13 Lehrsaaanbau inkl. Verbindungsflur , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.</p> <p>Der Lehrsaaanbau, Baujahr ca. 1962, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen und abgewinkeltem Flur mit dem Hauptgebäude verbunden.</p> <p>Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich, sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat. Der Anbau ist nicht unterkellert.</p> <p>Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.</p> <p>Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).</p> <p>Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.</p> <p>Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einzukalkulieren.			
	<b>Art des Gebäudes:</b>	Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur		
	<b>Abmessungen:</b>	ca. 15,00 x 11,00 m ca.3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)		
	<b>Anzahl der Geschosse:</b>	1-geschossig		
	<b>Gebäudehöhe:</b>	ca. 2,8 m		
	<b>Art der Konstruktion:</b>	Massivbauweise		
	<b>Dach:</b>	Tonnengewölbedach, verzinkt/beschichtet Wellblechplatten		
	<b>Außenwände:</b>	Stahlbeton mit einem geriffelten Metallverkleidung im Sockel -&Attikabereich inkl. Streifenfundament		
	<b>Böden:</b>	Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen aus Natursteinbelag, blauer Linoleumboden im Lehrsaal		
	<b>Innentüren:</b>	Alu-/Stahlblechtür, Holztür		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmen als Fensterband mit Naturstein Fensterbank		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m³.			
	Nach dem Ausbau der Innentüren zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.			
	Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.			
	Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte			



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15</p> <p><b>Lage :</b> 51/13 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.7.</b>	<b>Geb.13: Lehrsaalanbau inkl....</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.	<b>Geb.14: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.8.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)	1,000 psch		.....
2.8.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)	1,000 psch		.....
2.8.30.	<b>Abbruch EIt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und Anschlussleitungen im Gebäude  
 einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und  
 Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf  
 dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);  
 inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 15,00 x 11,00 m  
 Ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)

1,000 psch

.....

**2.8.40. Rückbau Gebäude 14 sortiert nach Material inkl.  
 Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 14  
 Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur , dabei anfallende  
 Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel,  
 Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien  
 zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb.  
 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich  
 zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung,  
 Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaalanbau, Baujahr ca. 1962, ist als freistehender  
 Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen  
 langen und abgewinkeltem Flur mit dem Hauptgebäude  
 verbunden.

Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich,  
 sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden  
 Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die  
 tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend  
 wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat.  
 Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden,  
 Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den  
 Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und  
 Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer,  
 Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle,  
 Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der  
 Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der  
 Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit  
 einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten  
 müssen entfernt werden und sind in die EPs mit

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022      **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140                    **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:**      Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur

**Abmessungen:**              ca. 15,00 x 11,00 m  
Ca.3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig  
**Gebäudehöhe:**              ca. 2,8 m

**Art der Konstruktion:**      Massivbauweise

**Dach:**                              Tonnengewölbedach, verzinkt/be  
schichtet Wellblechplatten

**Außenwände:**              Stahlbeton mit einem geriffelten  
Me                              tallverkleidung im  
Sockel                              -&Attikabereich inkl.  
Streifenfundament

**Böden:**                              Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen  
aus Natursteinbelag, blauer  
Linoleumboden im Lehrsaal

**Innentüren:**                      Alu-/Stahlblechtür, Holztür

**Fenster:**                              Aluminiumrahmen als Fensterband  
mit Naturstein Fensterbank

**Abbruchtiefe:**                      bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Nach dem Ausbau der Innentüren zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15			
	<b>Lage :</b> 51/14 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.8.</b>	<b>Geb.14: Lehrsaalanbau inkl....</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.9.	<b>Geb.15: Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur</b>			
2.9.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen und sonstigem Sperrmüll, Einrichtungsgegenstände innen und außen bspw. Beschilderung und deren Befestigung etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); Inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m Ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)			
		1,000 psch		.....
2.9.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter und vergleichbare Bauteile einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); Inkl. Entsorgung, Deponiergebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 15,00 x 11,00 m Ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)			
		1,000 psch		.....
2.9.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Alle Anlagen komplett einschl. Der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); Inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 15,00 x 11,00 m  
 Ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)

1,000 psch

.....

**2.9.40. Rückbau Gebäude 15 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 15 Lehrsaalanbau inkl. Verbindungsflur , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Der Lehrsaalanbau, Baujahr ca. 1962, ist als freistehender Baukörper in Massivbauweise ausgeführt und über einen langen und abgewinkeltem Flur mit dem Hauptgebäude verbunden.

Der Verbindungsflur steht nicht direkt auf dem Erdreich, sondern wird mittig von einer aus dem Boden aufsteigenden Stahlbetonwand getragen. Diese Wand übernimmt die tragende Funktion, sodass der Anbau optisch freischwebend wirkt und keinen direkten Kontakt zum Erdreich hat. Der Anbau ist nicht unterkellert.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Lehrsaalanbau inkl. dem Verbindungsflur

**Abmessungen:** ca. 15,00 x 11,00 m  
 ca. 3,50 x 20,00 m (Flur gewinkelt)

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 2,8 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

**Dach:** Tonnengewölbedach,  
 verzinkt/beschichtet  
 Wellblechplatten

**Außenwände:** Stahlbeton mit einem geriffelten  
 Metallverkleidung im Sockel  
 -&Attikabereich inkl.  
 Streifenfundament

**Böden:** Fliesenbelag (Verbindungsflur), Stufen  
 aus Natursteinbelag, blauer  
 Linoleumboden im Lehrsaal

**Innentüren:** Alu-/Stahlblechtür, Holztür

**Fenster:** Aluminiumrahmen als Fensterband  
 mit Naturstein Fensterbank

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm,  
 zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Nach dem Ausbau der Innentüren zum Hauptgebäude hin sind die verbleibenden Türöffnungen dauerhaft und fachgerecht zu verschließen. Hierbei ist ein geeignetes Material zu verwenden, das den Anforderungen der geltenden technischen Regelwerke (z. B. DIN-Normen, VOB/C) entspricht. Der Verschluss muss standsicher, brandschutztechnisch unbedenklich und gegebenenfalls wärme- bzw. schalldämmend ausgeführt werden, sofern dies durch die Nutzung oder die baulichen Gegebenheiten erforderlich ist.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-1_Anbauten _3_5_8_10_13_14_15</p> <p><b>Lage :</b> 51/15a auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.9.</b>	<b>Geb.15: Lehrsaalanbau inkl....</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.10.	<b>Geb.20: Wetterstation</b>			
2.10.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 20,00 x 15,00 m	1,000 psch		.....
2.10.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; Hierzu zählen insbesondere Waschbecken, WC-Becken, Heizkörper, Rohrleitungen, Fallrohre, Entwässerungsrohre, Lüftungsgitter, Klimaanlage, Be- & Entlüftungstechniken und vergleichbare Bauteile. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 20,00 x 15,00 m	1,000 psch		.....
2.10.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> <li>• Notstromversorgung</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 20,00 x 15,00 m

1,000 psch

.....

**2.10.40. Rückbau Gebäude 20 sotiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 20: Wetterstation, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise

Das Wetterstationshaus wurde ca. im Jahr 1967 in Massivbauweise errichtet. Es ist unterkellert und verfügt über ein Flachdach. Im Kellerbereich befindet sich eine Technikzentrale mit Notstromversorgung, Klimaanlage sowie einer speziellen Be- und Entlüftungstechnik.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Wetterstation

**Abmessungen:** ca. 20,00 x 15,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig inkl. Unterkellerung

**Gebäudehöhe:** ca. 4,5 m ab OK Gelände

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Dach:</b>	Flachdach mit Bitumenabdichtung standardmäßig		
	<b>Außenwände:</b>	massive Ziegelwand mit Putzoberfläche		
	<b>Innenwände:</b>	Trockenbauwand mit Holzverkleidung, Massivwand im Keller		
	<b>Böden:</b>	Fliesen, Doppelboden, Teppich		
	<b>Fenster:</b>	Kunststofffenster in versch. Abmessungen inkl. Innen -& Außenfensterbank und Außenrollo		
	<b>Außentüren:</b>	Alu-/Stahlblechtür, Holztür, Eingangstür inkl. Überdachung		
	<b>Sonstiges:</b>	einläufige Treppe in den Kellerraum aus Stahlbeton, vereinzelt Kriechkellerlüftungen		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm,  
zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die Böschung ist entsprechend dem Geländeverlauf (Höhendifferenz ca. 4 m von West nach Ost) mit einer Neigung von ca. 45° (Verhältnis 1:1) auszuführen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

### Hinweis zum Baumbestand:

Der bestehende Baumbestand im Umfeld des abzubrechenden Gebäudes ist während der Abbrucharbeiten unbedingt zu schützen. Der Auftragnehmer hat geeignete Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18920 „Schutz von Bäumen, Pflanzen und Vegetationsflächen“ umzusetzen. Mögliche

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schutzmaßnahmen umfassen das Schützen der Bäume vor Anprall durch Baumaschinen, das Umzäunen oder Ummauern der Bäume, um sie vor Schäden zu bewahren.			
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem. G251429-9_Geb20		
	<b>Lage :</b>	51/20 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.10.</b>	<b>Geb.20: Wetterstation</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.11.	<b>Geb.19: Fernmeldezentrale</b>			
2.11.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften, Küchenanlage und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 40,00 x 15,00 m			
		1,000 psch		.....
2.11.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich).; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 40,00 x 15,00 m			
		1,000 psch		.....
2.11.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich).; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kubatur: ca. 40,00 x 15,00 m

1,000 psch

.....

**2.11.40. Rückbau Gebäude 19 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 19: Fernmeldezentrale, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

Die Fernmeldezentrale wurde im Jahr 1965 in Massivbauweise errichtet und enthält asbesthaltige Materialien. Das Gebäude besitzt eine rechteckige Grundform und ist vollständig unterkellert. Der Kellerzugang erfolgt über zwei seitlich angeordnete Außentreppen. Im nördlichen und südlichen Bereich sind Gebäudetüren mit der Anfahrtsstraße verbunden . Aufgrund der leichten Hanglage sind die Treppenanlagen im Zuge des Rückbaus vollständig zu demontieren.

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Fernmeldezentrale

**Abmessungen:** ca. 40,00 x 15,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 5,00 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise - Ort beton

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Dach:</b>	Flachdach mit Kiesschüttung		
	<b>Außenwände:</b>	Stahlbeton (Keller), Ziegel mit Stahlbetonträger (EG)		
	<b>Innenwände:</b>	Trockenbauwand, Betonwand		
	<b>Boden:</b>	Erstrichboden mit Beläge		
	<b>Innentüren:</b>	Holz-/Stahlblechtüren		
	<b>Aussentüren:</b>	Alu-Rahmentür/ Stahlblechtüren		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmen		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m³.			
	Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die Böschung ist entsprechend dem Geländeverlauf auszuführen (Erdgeschoss erhöht, Untergeschoss nur teilweise eingegraben, teilweise Zufahrt vorhanden).			
	Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.			
	Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem. G251429-9_Geb19		
	<b>Lage :</b>	51/19 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.11.</b>	<b>Geb.19: Fernmeldezentrale</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.12.	<b>Geb.25 &amp; 26: Kfz Halle und Lagerhalle</b>			
2.12.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften, sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> je Gebäude ca. 70,00 x 10,00 m			
		1,000 psch		.....
2.12.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> je Gebäude ca. 70,00 x 10,00 m			
		1,000 psch		.....
2.12.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kubatur: je Gebäude ca. 70,00 x 10,00 m

1,000 psch

.....

**2.12.40. Rückbau Gebäude 25 & 26 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 25 & 26: Kfz Halle und Lagerhalle , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) , sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungs- statistik und -nachweise.

**Gebäude 25: Lagerhalle**

Die Kfz Halle wurde im Jahr 1963 errichtet und besteht aus einem langgestreckten, rechteckigen Baukörper. Sie verfügt über insgesamt zehn Falltore. Mit ihrer Rückwand schließt sie direkt an die benachbarte Lagerhalle (Gebäude 26) an. Die Halle ist beheizt.

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Lagerhalle

**Abmessungen:** ca. 70,00 x 10,00 m

**Anzahl der Geschoss:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 5,30 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Dach:</b>	Flachdach mit Blechverkleidung		
	<b>Außenwände:</b>	Beton Sandwischplatte		
	<b>Innenwände:</b>	Ziegel		
	<b>Boden:</b>	armierter Betonplatte		
	<b>Aussentüren:</b>	Holztore inkl. Glasausschnitte		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		

### **Gebäude 26: KFZ - Halle**

Komplett-Rückbau und sortenreine Lagerung der einzelnen Bauteile des Geb. 25 Lagerhalle, einschl. zwischenzeitlicher Lagerung geeigneter mineralischer Rückbaumaterialien auf dem zugewiesenen Platz auf dem Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Die Lagerhalle wurde im Jahr 1963 errichtet und besteht aus einem langgestreckten, rechteckigen Baukörper. Sie verfügt über insgesamt zehn Falltore. Mit ihrer Rückwand schließt sie direkt an die benachbarte Kfz-Halle (Gebäude 26) an. Die Lagerhalle ist beheizt.

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** KFZ- Halle  
**Abmessungen:** ca. 70,00 x 10,00 m  
**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Gebäudehöhe:</b>	ca. 5,30 m		
	<b>Art der Konstruktion:</b>	Massivbauweise		
	<b>Dach:</b>	Flachdach mit Blechverkleidung		
	<b>Außenwände:</b>	Beton Sandwischplatte		
	<b>Innenwände:</b>	Ziegel		
	<b>Boden:</b>	armierter Betonplatte		
	<b>Aussentüren:</b>	Holztore inkl. Glasausschnitte		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m <sup>3</sup> .			
	Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.			
	Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem. G251429-26_Geb25_26_Halle		
	<b>Lage:</b>	51/25 & 26 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.12.</b>	<b>Geb.25 &amp; 26: Kfz Halle und La...</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.13.	<b>Geb.28: ABC Übungsgebäude</b>			
2.13.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Türrahmen und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 10,00 x 8,00 m			
		1,000 psch		.....
2.13.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 10,00 x 8,00 m			
		1,000 psch		.....
2.13.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kubatur: ca. 10,00 x 8,00 m

1,000 psch

.....

**2.13.40. Rückbau Gebäude 28 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb.28: ABC Übungsgebäude, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungs- statistik und -nachweise.

Das ABC-Übungsgebäude wurde im Jahr 1971 in einfacher, nicht unterkellelter Bauweise errichtet. Es befindet sich in einem stark beschädigten Zustand: Die Fenster sind eingeschlagen, die Türen lassen sich nicht mehr verschließen, und an der Decke ist Schimmelbefall sichtbar.

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Übungsgebäude

**Abmessungen:** ca. 10,00 x 8,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 5,00 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise - Ziegel

**Dach:** Flachdach

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Außenwände:</b>	Stahlbetonwände		
	<b>Innenwände:</b>	Stahlbetonwände		
	<b>Boden:</b>	Betonestrich		
	<b>Innentüren:</b>	Holz-/Stahlblechtüren		
	<b>Aussentüren:</b>	Alu-Rahmen-/Stahlblechtüren		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmenfenster		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm,  
zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

**Schadstoffbericht:** gem. G251429-11\_Geb28

**Lage :** 51/28 auf dem  
Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne

1,000 psch

**Summe 2.13. Geb.28: ABC Übungsgebäude**



## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.14.	<b>Geb.27 c und d: Betriebstofflager</b>			
2.14.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Sitzbänke, Möbel, Spielgeräte und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> je Lager ca. 10,00 x 7,00 m			
		1,000 psch		.....
2.14.20.	<b>Rückbau Gebäude 27 c und d sortiert nach Material inkl. Entsorgung</b> Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 27 c und d: Betriebstofflager, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.  Das Betriebsstofflager wurde ca. im Jahr 1963 errichtet und als freistehenden Kleinbaukörper in Stahlträgerkonstruktion ausgeführt. Zum Schutz des Grundwassers wurde eine Betonwanne als Fuß- boden ausgebildet. Außerdem gibt es einen Pumpenschacht. In den Gebäuden befinden sich keine technischen Anlagen. Die Lagerhäuser ist nicht unterkellert.  Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl. Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen). Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen. Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.			
	<b>Art des Gebäudes:</b> Betriebsstofflager  <b>Abmessungen:</b> je Lager ca. 10,00 x 7,00 m <b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig <b>Gebäudehöhe:</b> ca. 3 m  <b>Art der Konstruktion:</b> Stahlträgerkonstruktion  <b>Dach:</b> Stahlunterkonstruktion mit Trapezblech als Verkleidung  <b>Außenwände:</b> Trapezblech inkl. Metallgitter zum Fundament und Dachkante hin  <b>Böden:</b> Stahlbeton inkl. Betonwanne  <b>Außentüren:</b> Alu-/Stahlblechtür  <b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m <sup>3</sup> .  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.  <b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-10_Geb27c_27d_Blebschuppen  <b>Lage :</b> 51/27 c und d auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne			

1,000 psch

.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Summe 2.14.	Geb.27 c und d: Betriebstoffl...			.....
-------------	----------------------------------	--	--	-------

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.15.</b>	<b>Geb.29: Kleinschießstand</b>			
<b>2.15.10.</b>	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften, Küchenanlage und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 25,00 x 15,00 m - trapezförmig			
		1,000 psch		.....
<b>2.15.20.</b>	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben, einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 25,00 x 15,00 m - trapezförmig			
		1,000 psch		.....
<b>2.15.30.</b>	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude ; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 25,00 x 15,00 m - trapezförmig			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1,000 psch

.....

**2.15.40. Rückbau Gebäude 29 sotiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 29: Kleinschießstand , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Der Kleinschießstand wurde im Jahr 1966 errichtet und diente der Ausbildung und Übung mit Handfeuerwaffen bis hin zum Maschinengewehr. Zur Anlage gehören auch brückenähnliche Übergänge aus Stahlbeton, die als bauliche Elemente in die Übungsstruktur integriert sind. Inkl. Rückbau bleibelasteter Oberboden gemäß TRGS 505 und BBodSchV

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Kleinschießstand inkl. Übergänge

**Abmessungen:** ca. 25,00 x 15,00 m - trapezförmig

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 3,00 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise - Ortbeton

**Dach:** Flachdach aus Beton inkl. Unterkonstruktion als Holz

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022      **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140                    **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	raumseitig			
	<b>Außenwände:</b>	Stahlbeton		
	<b>Innenwände:</b>	Stahlbeton		
	<b>Boden:</b>	gestampfter Boden		
	<b>Aussentüren:</b>	Holztür		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmenfenster		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
<p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p>				
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem. G251429-12_ Geb29_Schießstand		
	<b>Lage :</b>	51/29 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.15.</b>	<b>Geb.29: Kleinschießstand</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.16.	<b>Geb.34: Ölwechselrampe</b>			
2.16.10.	<b>Rückbau von Bewuchs im Bereich der Ölwechselrampe</b> Im Bereich der bestehenden Betonrampe ist der vorhandene Bewuchs (Gräser, Unkraut, kleinere Sträucher) vollständig zu entfernen. Die Arbeiten umfassen die manuelle oder maschinelle Beseitigung der Vegetation einschließlich des Wurzelwerks, soweit erforderlich zur dauerhaften Freihaltung der Flächen. Der Bewuchs ist sowohl auf der Rampe selbst als auch im angrenzenden Randbereich von ca. 1 m zu beseitigen. Anschließend sind die Flächen zu reinigen. Der anfallende Grünabfall ist fachgerecht zu entsorgen. Bei der Ausführung ist darauf zu achten, dass angrenzende Bauteile wie Geländer und Treppenanlagen nicht beschädigt werden.	200,000 m2	.....	.....
2.16.20.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften, und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur Überdachung:</b> ca. 12,00 x 6,00 m  <b>Rampenlänge:</b> ca. 40,00 m	1,000 psch		.....
2.16.30.	<b>Rückbau Gebäude 34 sortiert nach Material inkl. Entsorgung</b> Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 34: Ölwechselrampe , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

liegt ca. 1,00 m über OK Verkehrsfläche.

Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden, Geländer, Gitterrosttreppen und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

Inkl. Rückbau der Rampen mit samt Einbauteile, Kanteneinfassung.

**Art des Gebäudes:** Ölwechselrampe

**Kubatur Überdachung:**

ca. 12,00 x 6,00 m

**Rampenlänge:**

ca. 40,00 m

**Gebäudehöhe:**

ca. 4,50 m

**Art der Konstruktion:**

Stahlbauweise und  
Betonböden auf Fundamente

**Dach& Hülle:**

Flachdach mit  
Wellasbestplatten

**Boden:**

Beton

**Abbruchtiefe:**

bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem. G251429-13_ Geb34_Geb35-37_Rampen		
	<b>Lage:</b>	51/34 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.16.</b>	<b>Geb.34: Ölwechselrampe</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.17.	<b>Geb.35,36 und 37: Montagerampe</b>			
2.17.10.	<b>Rückbau von Bewuchs im Bereich der Montagerampe</b> Im Bereich der bestehenden Betonrampe ist der vorhandene Bewuchs (Gräser, Unkraut, kleinere Sträucher) vollständig zu entfernen. Die Arbeiten umfassen die manuelle oder maschinelle Beseitigung der Vegetation einschließlich des Wurzelwerks, soweit erforderlich zur dauerhaften Freihaltung der Flächen. Der Bewuchs ist sowohl auf der Rampe selbst als auch im angrenzenden Randbereich von ca. 1 m zu beseitigen. Anschließend sind die Flächen zu reinigen. Der anfallende Grünabfall ist fachgerecht zu entsorgen. Bei der Ausführung ist darauf zu achten, dass angrenzende Bauteile wie Geländer und Treppenanlagen nicht beschädigt werden.  <b>Grundfläche:</b> ca. 25,00 x 20,00 m  <b>Rampenlänge:</b> ca. 25,00 m			
		500,000 m2	.....	.....
2.17.20.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Geländer, Gitterrosttreppen und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Grundfläche:</b> ca. 25,00 x 20,00 m  <b>Rampenlänge:</b> ca. 25,00 m			
		1,000 psch	.....	.....
2.17.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wandleuchten</li> <li>• etc.</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);  
inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Grundfläche:** ca. 25,00 x 20,00 m

**Rampenlänge:** ca. 25,00 m

1,000 psch

.....

**2.17.40. Rückbau Gebäude 35 - 37 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb.35,36 und 37: Montagerampe , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Die Montagerampe ist eine freistehende, erhöhte Konstruktion aus Stahlbeton. Sie liegt ca. 1,00 m über OK Verkehrsfläche und ist seitlich mit verzinkten Metallgeländern eingefasst. Auf der linken Seite befindet sich eine Zugangstreppe aus Metall, die ebenfalls freistehend ausgeführt ist. Funktional diente die Rampe als technische Einrichtung zum Ablassen und Reinigen von Öl bei Schwerlastfahrzeugen. Neben dieser Rampe befindet sich ein Großbenzinabscheider mit Schlammfang, Schlammbecken und den zugehörigen Leitungen.

Demontage inkl. , einschl. Tragkonstruktion, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden, Geländer, Gitterrosttreppen und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

Inkl. Rückbau der Rampen mit samt Einbauteile, Kanteneinfassung

**Art des Gebäudes:** Montagerampe

**Grundfläche:** ca. 25,00 x 20,00 m

**Rampenlänge:** ca. 25,00 m

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**Art der Konstruktion:** Stahlbetonkonstruktion auf Fundamente

**Boden:** Beton

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der Umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

**Schadstoffbericht:** gem. G251429-13\_  
Geb34\_Geb35-37\_Rampen

**Lage :** 51/35-37 auf dem Areal  
der  
ehem. Zollernalb-Kaserne

1,000 psch

.....

#### 2.17.50. Rückbau Großbenzinabscheider, LSA01 inkl. Entsorgung

Der vorhandene Großbenzinabscheider mit Schlammfang, Schlammbecken und den zugehörigen Leitungen ist vollständig zurückzubauen.

Vor Beginn der Rückbauarbeiten ist eine orientierende Untersuchung des Abscheiders durchzuführen, um den aktuellen Zustand (Füllstand, Reinigungsstatus,

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Schadstoffbelastung) zu dokumentieren. Die Ergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen.</p> <p>Die Entleerung und fachgerechte Entsorgung der Inhalte (Wasser, Schlamm, Rückstände) gem den Anforderungen der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) sowie den Vorgaben der TRwS 781 (Technische Regel wassergefährdende Stoffe – Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten).</p> <p>Anschließend sind der Abscheider, der Schlammfang, das Schlammbecken sowie alle zugehörigen Leitungen vollständig auszubauen. Inkl. Fundamente und Betonplatten.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-22_LSA01_LSA02</p> <p><b>Fassungsvermögen:</b> ca. 3.000 l/ 3m<sup>3</sup></p> <p><b>Lage :</b> LSA 01 neben 51/35-37 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>	1,000 psch		.....
<b>Summe 2.17.</b>	<b>Geb.35,36 und 37: Montagera...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.18.</b>	<b>Geb.38: Tankstelle</b>			
<b>2.18.10.</b>	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 8,00 x 3,00 m			
		1,000 psch		.....
<b>2.18.20.</b>	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben,; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 8,00 x 3,00 m			
		1,000 psch		.....
<b>2.18.30.</b>	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 8,00 x 3,00 m			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1,000 psch

.....

**2.18.40. Rückbau Gebäude 38 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 38: Tankstelle, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Das Tankwarthaus wurde im Jahr 1963 in Massivbauweise errichtet. Sämtliche betrieblichen Anlagen der ehemaligen Tankstelle sind noch vorhanden. Die Zapfsäule verfügt über zwei Zapfpistolen, einen Domschacht sowie ein einzelnes Entlüftungsrohr. Um die Zapfsäule herum befindet sich eine halbgeführte Einfriedung aus Metallplatten, die vermutlich dem Schutz und der Begrenzung des Betankungsbereichs dient.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Tankwarthaus

**Abmessungen:** ca. 8,00 x 3,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 4,00 m

**Art der Konstruktion:** Massivbauweise

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Dach:</b>	Flachdach umlaufend mit Blech		
	<b>Außenwände:</b>	Mauerziegel		
	<b>Boden:</b>	Betonestrich inkl. Aufbau		
	<b>Aussentüren:</b>	Alu-Rahmentür/  Stahlblechtüren		
	<b>Fenster:</b>	großflächigen Verglasungen		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	<b>Sonstiges:</b> Dem Tankwarthaus sind zwei unterirdische Tanks (T04 und T05) zugeordnet. Diese sind in den Pos. 3. 6.erfasst.  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m³.  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen. Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.			
	<b>Schadstoffbericht:</b>	gem.G251429-14_ Geb38_Tankstelle		
	<b>Lage :</b>	51/38 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		

1,000 psch

.....



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2.18.	Geb.38: Tankstelle		.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.19.	<b>Geb.43: Knöddlerhaus/ Holzlagerhaus</b>			
2.19.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Sitzbänke, Möbel, Spielgeräte und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 30,00 x 15,00 m			
		1,000 psch		.....
2.19.20.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 30,00 x 15,00 m			
		1,000 psch		.....
2.19.30.	<b>Rückbau Gebäude 43 sortiert nach Material inkl. Entsorgung</b> Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung des Geb. 43: Knöddlerhaus/ Holzlagerhaus , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich			

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Das Holzlagerhaus wurde im Jahr 1966 errichtet und als freistehender Baukörper in Holzbauweise ausgeführt. Das Gebäude ist nicht unterkellert. Die angrenzenden Freiflächen sind mit Betongittersteinen befestigt, welche im Rahmen der Maßnahme ebenfalls zurückgebaut werden.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Knödlerhaus/ Holzlagerhaus

**Abmessungen:** Haus ca. 30,00 x 15,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig

**Gebäudehöhe:** ca. 5,5 m

**Art der Konstruktion:** Holzbauweise

**Dach:** Holzunterkonstruktion mit Metallblech als Verkleidung

**Außenwände:** vertikal verbaute Holzbohlen

**Böden:** Holzboden

**Innentüren:** Holztür

**Fenster:** Holzfenster mit Außenrollos inkl. Innen -& Außenfensterbank

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BM0 eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-15_Geb43_Holzhaus</p> <p><b>Lage :</b> 51/43 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.19.</b>	<b>Geb.43: Knöddlerhaus/ Holzl...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.20.	<b>Geb.47: Gärtnerei</b>			
2.20.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 45,00 x 10,00 m			
		1,000 psch		.....
2.20.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 45,00 x 10,00 m			
		1,000 psch		.....
2.20.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kubatur: ca. 45,00 x 10,00 m

1,000 psch

.....

**2.20.40. Rückbau Schlammfang mit Benzinabscheider, S01 inkl. Entsorgung**

Die vorhandene Abscheideranlage, bestehend aus einem Schlammfang mit Benzinabscheider, ist vollständig zurückzubauen. Dazu gehört zunächst die Ermittlung und Freilegung der genauen Lage der Anlage, einschließlich aller Zu- und Ablaufleitungen sowie zugehöriger Schächte. Das Rückbauverfahren ist in Abstimmung mit einer Fachfirma durchzuführen und muss den Anforderungen der DIN 1999-100 „Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten (z. B. Öl und Benzin) – Teil 100: Anforderungen an den Betrieb, die Überwachung und Instandhaltung“ entsprechen.

Vor dem Rückbau ist die Anlage durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen gemäß der AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen) vollständig zu entleeren und zu reinigen. Die dabei anfallenden Schlämme und Leichtflüssigkeiten sind fachgerecht und nachweispflichtig gemäß der Nachweisverordnung (NachwV) zu entsorgen.

Der Rückbau der Behälter erfolgt entweder durch Ausbau oder durch fachgerechte Verfüllung und hat den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 520/521) sowie den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen zu entsprechen. Die Baugrube ist anschließend mit geeignetem Material gemäß DIN 18300 (VOB/C – Erdarbeiten) wieder zu verfüllen.

Abschließend ist eine vollständige Dokumentation des Rückbaus zu erstellen, einschließlich aller Entsorgungsnachweise. Grundlage für die Ausführung bilden unter anderem folgende technische Regelwerke: VOB Teil C (ATV DIN 18300, DIN 18381 ff.), DIN 1999-100, DIN EN 858-1/-2, AwSV, TRGS 520/521 sowie die jeweils gültigen Vorschriften der kommunalen Entwässerungssatzung.

Entstehende Baugrube ist bis zur OK Gelände fachgerecht zu verfüllen. Das Auffüllmaterial muss in Übereinstimmung mit den Anforderungen der DIN 18300 (Erdarbeiten) und den Empfehlungen der ZTV E-StB ausgewählt werden. Der Bieter muss die Materialwahl mit der Objektüberwachung

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

absprechen.

**Schadstoffbericht:** gem. G251429-16\_  
Geb47\_S01

**Lage :** S01 westlich von 51/47 auf  
dem  
Areal der ehem. Zollernalb-  
Kaserne

1,000 psch

.....

**2.20.50. Rückbau Gebäude 47 sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 47: Gärtnerei, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Das Gärtnereigebäude wurde im Jahr 1983 errichtet und besteht aus zwei Gebäudeteilen: Ein Teil verfügt über ein Satteldach, der andere über ein Flachdach. Beide Gebäudeteile sind mit Fensteröffnungen sowie Tür- und Toröffnungen ausgestattet. Das Gebäude ist beheizbar und verfügt über einen Heiztank. Zusätzlich sind mehrere elektrisch betriebene Rolltore vorhanden. Neben den Garagen befindet sich ein Waschplatz, der an einen Schlammfang mit Benzinabscheider angeschlossen ist. (wird gesondert vergütet)

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Gärtnerei

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Abmessungen:</b>	ca. 45,00 x 10,00 m		
	<b>Anzahl der Geschosse:</b>	1-geschossig		
	<b>Gebäudehöhe:</b>	ca. 4,00 m		
	<b>Art der Konstruktion:</b>	Massivbauweise		
	<b>Dach:</b>	Satteldach mit Ziegelerdeckung, Flachdach mit Trapezblechdeckung, Unterkonstruktion besteht aus einer Kombination von Holz- und Stahlträgern		
	<b>Außenwände:</b>	Kombination aus Betonsteine und Mauerziegel inkl Putzoberfläche, Holzverschalung giebelständig		
	<b>Innenwände:</b>	Kombination aus Betonsteine  und Mauerwerk		
	<b>Böden:</b>	Betonestrich inkl. Aufbau		
	<b>Innentüren:</b>	Holz-/Stahlblechtüren		
	<b>Aussentüren:</b>	Rolltore und Alu-Rahmentür/  Stahlblechtüren, Holztüren		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmen		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	<b>Sonstiges:</b>			
	Der Betonsockel westlich von Gebäude 47 ist ebenfalls zurückzubauen.			
	Die entstandene Baugrube ist durch Anböschern der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.			
	Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit			



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>der Qualität nach BM0 eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-16_ Geb47_S01</p> <p><b>Lage :</b> 51/47 auf dem Areal der ehem. Zollernalb- Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.20.</b>	<b>Geb.47: Gärtnerei</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.21.	<b>Geb.47a: Lager Gärtnerei</b>			
2.21.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 25,00 x 5,00 m			
		1,000 psch		.....
2.21.20.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränke</li> <li>• Leuchten im Außenbereich</li> <li>• Brüstungskanäle</li> <li>• Notstromversorgung</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude ; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.  <b>Kubatur:</b> ca. 25,00 x 5,00 m			
		1,000 psch		.....
2.21.30.	<b>Rückbau Benzinabscheider, LSA02 inkl. Entsorgung</b> Der vorhandene Großbenzinabscheider mit Schlammfang, Schlammbecken und den zugehörigen Leitungen ist vollständig zurückzubauen. Vor Beginn der Rückbauarbeiten ist eine orientierende			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Untersuchung des Abscheiders durchzuführen, um den aktuellen Zustand (Füllstand, Reinigungsstatus, Schadstoffbelastung) zu dokumentieren. Die Ergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen.

Die Entleerung und fachgerechte Entsorgung der Inhalte (Wasser, Schlamm, Rückstände) gem den Anforderungen der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) sowie den Vorgaben der TRwS 781 (Technische Regel wassergefährdende Stoffe – Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten).

Anschließend sind der Abscheider, der Schlammfang, das Schlammbecken sowie alle zugehörigen Leitungen vollständig auszubauen. Inkl. Fundamente und Betonplatten.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

**Schadstoffbericht:** gem.  
G251429-22\_LSA01\_LSA02

**Fassungsvermögen:** ca. 3.000 l/ 3m<sup>3</sup>

**Lage :** LSA 02 südlich von 51/47a auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne

1,000 psch

.....

#### 2.21.40. Rückbau Gebäude 47a sotiirt nach Material inkl. Entsorgung

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 47a: Lager Gärtnerei , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN ; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 **IIGP Zollernalb Abbruch**  
**LV:** 3140 **IIGP Abbrucharbeiten 2026**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Das Lagergebäude der Gärtnerei ist ein langgestreckter, eingeschossiger Baukörper mit flach geneigtem Satteldach. Die Fassade ist durch mehrere großformatige Toröffnungen gegliedert, die mit Holztüren verschlossen sind. Die Außenwände bestehen aus massivem Wandmaterial, Mauerwerk. Seitlich angrenzend befinden sich zwei Bereiche, die mit Maschendrahtzaun eingefriedet sind.</p> <p>Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.</p> <p>Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).</p> <p>Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.</p> <p>Evtl. Abdichtungen und weitere Schichten an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.</p> <p><b>Art des Gebäudes:</b> Lager Gärtnerei</p> <p><b>Abmessungen:</b> ca. 25,00 x 5,00 m</p> <p><b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig</p> <p><b>Gebäudehöhe:</b> ca. 2,5 m</p> <p><b>Art der Konstruktion:</b> Massivbauweise</p> <p><b>Dach:</b> Satteldach mit Holzunterkonstruktion und Metallverkleidung</p> <p><b>Außenwände:</b> Mauerwerk</p> <p><b>Innenwände:</b> aus unverputzten Betonblöcken</p> <p><b>Böden:</b> Beton</p> <p><b>Außentüren:</b> großformatige Holztüröffnungen</p> <p><b>Außenfenster:</b> rechteckige, schmale Fenster oberhalb der Türöffnungen</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-17_Geb 47a</p> <p><b>Lage :</b> 51/47a, auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.21.</b>	<b>Geb.47a: Lager Gärtnerei</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.22.	<b>Geb.51: Albcasino Meßstetten</b>			
2.22.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Möbel, Gerätschaften, Küchenanlage und sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren. . <b>Kubatur:</b> ca. 40,00 x 30,00 m			
		1,000 psch		.....
2.22.20.	<b>Demontage sanitär-/heizungstechnischer Einrichtungsgegenstände</b> Demontage von sanitär- und heizungstechnischer Einrichtungsgegenständen, sonst wie vor beschrieben, einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren. . <b>Kubatur:</b> ca. 40,00 x 30,00 m			
		1,000 psch		.....
2.22.30.	<b>Abbruch Elt.-Einrichtungsgegenstände</b> Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände bestehend aus z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art</li> <li>• Schaltschränken</li> </ul> alle Anlagen komplett einschl. der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kubatur: ca. 40,00 x 30,00 m

1,000 psch

.....

#### 2.22.40. Rückbau Palme inkl. Wurzel

Rückbau einer Palme einschließlich vollständiger Entfernung des Wurzelstocks sowie fachgerechter Entsorgung. Die Leistung umfasst das kontrollierte Fällen der Palme, das Ausgraben und Entfernen des Wurzelwerks sowie den Abtransport und die Entsorgung aller Pflanzenreste.

2,000 St

.....

.....

#### 2.22.50. Rückbau Gebäude 51 sortiert nach Material inkl. Entsorgung

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb. 51: Albcasino Meßstetten, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Das Casinogebäude wurde im Jahr 1972 in Leichtbauweise errichtet. Die Gebäudestruktur ist stark verwinkelt und weist eine komplexe Geometrie auf. Im zentralen Bereich befindet sich eine transparente Überdachung mit Dachfenstern, unter der zwei Palmen integriert sind.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

Inkl. Rückbau Einfriedung angrenzend am Gebäude.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<b>Art des Gebäudes:</b>	Albcasino Meßstten		
	<b>Abmessungen:</b>	ca. 40,00 x 30,00 m		
	<b>Anzahl der Geschosse:</b>	1-geschossig		
	<b>Gebäudehöhe:</b>	ca. 4,00 m		
	<b>Art der Konstruktion:</b>	Leichtbauweise aus Holz		
	<b>Dach:</b>	Flachdach mit Kiesschüttung, Deckenrand mit Holzbohlen verkleidet		
	<b>Decke:</b>	gelochte Akustikpaneele, Gipskartonplatten		
	<b>Außenwände:</b>	Holzfaserplatten inkl. Außenputz		
	<b>Innenwände:</b>	Trockenbauwand mit Holzverkleidung, Glastrennwand mit Kippfenster, Holzschiebemodule		
	<b>Boden:</b>	Estrichboden mit Beläge wie  Fliesen, Vinyl, Parkett		
	<b>Innentüren:</b>	Holz-/Stahlblechtüren mit Glas-  ausschnite		
	<b>Aussentüren:</b>	Alu-Rahmentür/  Stahlblechtüren		
	<b>Fenster:</b>	Aluminiumrahmen		
	<b>Abbruchtiefe:</b>	bis UK Fundament		
	<b>Freiraum:</b>	gepflasterten Gehweg, Zugang über eine Rampe aus Gitterroste, Vegetation wächst rund um den Eingangsbereich  Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m³.  Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die		



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-19_Geb51</p> <p><b>Lage :</b> 51/51 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 2.22.</b>	<b>Geb.51: Albcasino Meßstetten</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.23.	<b>Geb.53: Lagerschuppen</b>			
2.23.10.	<b>Entrümpelung Gebäude von Restinventar</b> Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Stahlbauteilen, Gerätschaften, sonstigem Sperrmüll etc. einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich); inkl. Entsorgung, Deponiegebühren  <b>Kubatur:</b> ca. 5,00 x 3,00 m			
		1,000 psch		.....
2.23.20.	<b>Rückbau Gebäude 53 sortiert nach Material inkl. Entsorgung</b> Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung Geb 53: Lagerschuppen, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.  Der Lagerschuppen wurde 1982 am Rande des großen Parkplatzes in Massivbauweise errichtet.  Demontage inkl. Dach , einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl. Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen). Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen. Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.  <b>Art des Gebäudes:</b> Lagerschuppen  <b>Abmessungen:</b> ca. 5,00 x 3,00 m			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p><b>Anzahl der Geschosse:</b> 1-geschossig</p> <p><b>Gebäudehöhe:</b> ca. 3,00 m</p> <p><b>Art der Konstruktion:</b> Massivbauweise</p> <p><b>Dach:</b> Satteldach mit Ziegel</p> <p><b>Außenwände:</b> Stahlbeton</p> <p><b>Boden:</b> Betonboden</p> <p><b>Aussentüren:</b> Holztür</p> <p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschchen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-20_Geb53</p> <p><b>Lage :</b> 51/53 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
	<b>Summe 2.23.</b>	<b>Geb.53: Lagerschuppen</b>		.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Summe 2.	ABBRUCHARBEITEN UND E...			.....
----------	--------------------------	--	--	-------

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 3. AUßENANLAGEN

#### Hinweis:

Die Leistungsbeschreibung umfasst die Demontage des Restinventars sowie die Entfernung der sanitären und heizungstechnischen Einrichtungen sowie der elektrischen Komponenten. Darüber hinaus ist der vollständige Rückbau der jeweiligen Gebäude, einschließlich der fachgerechten Entsorgung aller anfallenden Materialien, zu leisten. Als Grundlage für die Kalkulation dient die Schadstoffuntersuchungen vom November 2025 sowie die weiteren Ausschreibungsunterlagen.

Bei Gebäuden, in denen Asbest, PCB oder PAK nachgewiesen wurden, sind die entsprechenden Mehraufwände (inklusive der erforderlichen Geräte und Materialien) in den Pauschalpreis einzukalkulieren. Der Rückbau von Asbest und anderen gefährlichen Stoffen ist gemäß den einschlägigen und gültigen Vorschriften der TRGS 519, TRGS 521, TRGS 524 und TRGS551 durchzuführen. Vor Beginn der Arbeiten muss eine schriftliche Freigabe bzw. Abbruchvorlage mittels Abbruch-, Sanierungs und Entsorgungskonzept vom AG bzw. der Objektüberwachung eingeholt werden.

Trotz der umfassenden Voruntersuchungen (November 2025) können unerwartete Funde oder Themen auftreten, die mit dem Einheitspreis abgegolten sind.

Die ordnungsgemäße Entsorgung sowie die Vorlage der erforderlichen Entsorgungsnachweise sind mit den Einheitspreisen abgegolten. Die genauen Anforderungen zur Lieferung der Entsorgungsnachweise bzw. Entsorgungstatistik ergeben sich aus den Punkten 5.7 bis 5.9. Schrotterlöse sind ebenfalls in den Einheitspreisen einzukalkulieren.

Die Entsorgungsnachweise sind spätestens **10 Tage** nach Abschluss der Entsorgung an die Bauüberwachung zu übermitteln. Die Nachweise müssen den Anforderungen der TRGS 519 und den entsprechenden Entsorgungsrichtlinien entsprechen. Die Entsorgungsgebühren und Schrotterlöse sind in den Einheitspreisen abzubilden. Etwaige zusätzliche Entsorgungskosten aufgrund unvorhergesehener Umstände müssen vor der Ausführung schriftlich genehmigt werden.

Die Beprobung des Bauschutts erfolgt durch den AN. Die Analyse der entnommenen Proben ist gemäß der Ersatzbaustoffverordnung durchzuführen (siehe Punkt 5.12).

Für den Wunsch nach einer Lager- bzw. Aufbereitungsfläche verweisen wir auf Punkt 2.3 der Vorbemerkungen.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Sämtliche Unterstützungsmaßnahmen, Gerüste und Leitern sind im Einheitspreis abgegolten.

### 3.1. H01: Hütte

#### 3.1.10. Entrümpelung Gebäude von Restinventar

Entrümpelung des Gebäudes von Restinventar bestehend aus z.B.: Gartengeräte o.ä. Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);  
Inkl. Entsorgung, Deponiegebühren

**Kubatur:** ca. 7,00 x 7,00 m

1,000 psch

.....

\*\*\* Bedarfsposition ohne GB

#### 3.1.20. Abbruch Elekt.-Einrichtungsgegenstände

Abbruch elektrotechnischer Einrichtungsgegenstände innen und außen bestehend aus z.B.:

- Lampen und deren Leuchtmittel, einschl. Verkabelung und Schalter jegl. Art
- Schaltschränken
- Leuchten im Außenbereich
- Brüstungskanäle

Alle Anlagen komplett einschl. Der dazugehörigen Armaturen und Anschlussleitungen im Gebäude; einschl. Trennen, Zerlegen bei Erfordernis, Transport und Verladung der getrennten Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich);  
Inkl. Entsorgung, Deponiegebühren.

**Kubatur:** ca. 30,00 x 15,00 m

Schrotterlöse sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

1,000 psch

.....

Nur Einh.-Pr.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**3.1.30. Rückbau Hütte sortiert nach Material inkl. Entsorgung**

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung H01: Hütte , dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Die Hütte ist ein eingeschossiger, rechteckiger Baukörper in Massivholzbauweise, ausgeführt als Blockbohlenkonstruktion. Die Außenwände bestehen aus horizontal geschichteten Rundholzbohlen, die eine rustikale Optik und hohe Stabilität bieten. Das Gebäude verfügt über ein einfaches Giebeldach mit Metallblechdeckung. Eine Unterkellerung ist nicht vorhanden; das Gebäude steht auf einer einfachen Fundamentplatte /Punktfundamenten. Inkl. Rückbau der in den Außenanlagen vorhandenen Betonfundamente.

Demontage inkl. Dach, einschl. Tragkonstruktion, Wänden, Bekleidungen, Dämmungen, Fundamente und in/an den Wänden, Decken und Böden verbliebener Elektro- und Haustechnik-Ausrüstung, Fenster, Tore/Türen, Geländer, Schriftzüge an der Fassade und dgl.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Art des Gebäudes:** Hütte

**Abmessungen:** 7,00 x 7,00 m

**Anzahl der Geschosse:** 1-geschossig (ca. 5m Raumhöhe)

**Art der Konstruktion:** Massivholzbauweise

**Dach:** Giebeldach mit Metallblechdeckung

**Außenwände:** horizontal geschichtete  
Rundholzbohlen

**Aussentüren:** Holztür

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p><b>Fenster:</b> Aluminiumrahmen mit Holzläden</p> <p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup></p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-21_ GebH01_Holzhütte</p> <p><b>Lage :</b> 51/H01, auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>	1,000 psch		.....
<b>Summe 3.1.</b>	<b>H01: Hütte</b>			.....



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 3.2. M01-M18: Masten mit Antenne

#### 3.2.10. Rückbau Masten inkl. Antennenanlage sortiert nach Material inkl. Entsorgung

Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung M01-M18: Masten mit Antenne, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Der Mast ist ein freistehender, zylindrischer Stahlbetonmast mit einer Höhe von ca. 15 m. An dem Mast ist eine Antennenanlage installiert, die aus mehreren rechteckigen Antennenelementen besteht. Diese sind in unterschiedlichen Höhen an der Trägerstruktur befestigt und dienen der drahtlosen Sprach- und Datenübertragung. Die Antennenelemente sind über wetterfeste Kabel mit der Bodeninfrastruktur verbunden. Die Kabel verlaufen entlang des Mastes und sind durch Halterungen und Schutzsysteme gesichert. Außerdem sind zwei Antennen in Form der Fächerantenne ausgeführt.

Demontage und Zerlegung Mast inkl. Fundamente der Fächerantenne und Standard Mast und Antennenanlage dgl. Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren..

**Abmessungen Fundament:** ca. 2,50 x 1,60 x 2,00m

**Höhe Mast :** ca. 15,00m

**Material Mast:** Stahlbeton d = ca. 50cm

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Zwei Antennen wurden bereits demontiert; das Fundament ist vollständig zurückzubauen.

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschern der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p> <p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b> gem. G251429-23_ Masten_Fundamente_Tanks_ Munitionskisten</p> <p><b>Lage :</b> M01 - M18 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 3.2.</b>	<b>M01-M18: Masten mit Antenne</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.3.	<b>MK 01 -11: Munitionskisten</b>			
3.3.10.	<p><b>Rückbau Munitionskisten sortiert nach Material inkl.Entsorgung</b></p> <p>Komplett-Rückbau und sortenreine Trennung M01-M18: Masten mit Antenne, dabei anfallende Baumaterialien nach Materialfraktionen (z. B. Beton, Ziegel, Holz, Metall) sortenrein zu trennen; getrennte Materialien zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Platz im Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.</p> <p>Die elf vorhandenen Munitionskisten bestehen aus einer massiven Stahlbetonkonstruktion mit einer verzinkten Metalltür zur sicheren Verschiebung. Die Kisten sind als freistehende, quaderförmige Einheiten im Außenbereich aufgestellt und wurden ursprünglich zur Lagerung von Munition oder anderen sicherheitsrelevanten Materialien genutzt.</p> <p>Demontage inkl. Fundamente Wände, Boden und Antennenanlage dgl.        Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).        Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen. Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.</p> <p><b>Abmessungen:</b> ca. 2,50 x 1,50 m</p> <p><b>Höhe:</b> ca. 90cm</p> <p><b>Material:</b> Waschbetonplatten</p> <p><b>Außentür:</b> verzinkter Metalltür</p> <p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament wenn vorhanden</p> <p>Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.</p> <p>Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.</p>			

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.</p> <p><b>Schadstoffbericht:</b>            gem. G251429-23_            Masten_Fundamente_Tanks_            Munitionskisten</p> <p><b>Lage :</b> MK 01 - MK 11 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne</p>			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 3.3.</b>	<b>MK 01 -11: Munitionskisten</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
**LV:** 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 3.4. F01 - F09: Fundamente im Boden, Betonsockel

#### 3.4.10. Rückbau Fundamente sortiert nach Bauteile inkl. Entsorgung

Kompletter Rückbau der Fundamentkonstruktion einschließlich eventuell vorhandener Dämmmaterialien, Einbauten und Abdichtungen. Geeignete mineralische Rückbaumaterialien sind zwischenzeitlich auf dem zugewiesenen Lagerplatz (Geb. 23 – südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungsstatistik und -nachweise.

Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).

Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.

Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.

**Abmessungen Fundament:** von ca. 0,50 x 0,50 x 0,50 bis

ca. 2,50 x 2,50 x 2,50m

**Material :** Stahlbeton

**Abbruchtiefe:** bis UK Fundament

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150 und staubarm, zulässige Feinstaubkonzentration max. 6mg/m<sup>3</sup>.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschsen der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

**Schadstoffbericht:** gem. G251429-23\_

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Masten_Fundamente_Tanks_ Munitionskisten			
	Lage :	F01 - F09 auf dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		9,000 St	.....	.....
Summe 3.4.	F01 - F09: Fundamente im Bo...			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 3.5. T01-T03: Tanks

#### 3.5.10. Rückbau Tanks T01 - T03 inkl. Entsorgung

Die vorhandenen unterirdischen Lagertanks einschließlich zugehöriger Domschächte, Füll- und Entlüftungsleitungen sowie aller technischen Einbauten sind vollständig zurückzubauen.

Vor Beginn der Rückbauarbeiten ist eine Untersuchung der Tanks durchzuführen, um den aktuellen Zustand (z. B. Füllstand, Rückstände, Schadstoffbelastung) zu erfassen und zu dokumentieren. Die Ergebnisse sind der Bauleitung bzw. dem Auftraggeber zur Freigabe vorzulegen. Zum Teil sind einige Tanks bereits entleert und stillgelegt. Die Entleerung und fachgerechte Entsorgung der Inhalte (z. B. Restkraftstoffe, Schlämme, Kondensate) erfolgt gemäß den Anforderungen der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) sowie den Vorgaben der TRwS 786 bzw. TRwS 791. Anschließend sind die Tanks, sämtliche zugehörigen Rohrleitungen, Armaturen und Einbauten vollständig auszubauen und zu entsorgen. Inklusive Rückbau der Fundamente, Verankerungen und ggf. Schutzbauwerke.

Die entstandene Baugrube ist durch Anböschten der umliegenden Geländeoberkante anzugleichen. Die abgeschlossenen Arbeiten sind von der Bauüberwachung abzunehmen.

Zur Zeit ist keine gesonderte Verfüllung für diese Baugruben vorgesehen. Eine Verfüllung wird gesondert beauftragt. Sollte es zu einer Verfüllung kommen sind die Vorgaben der behördlichen Abbruchgenehmigung einzuhalten und die Vorgaben nach Wasserschutzgebiet III. Sollte eine gesonderte Verfüllung beauftragt werden, wird ein geeignetes Material mit der Qualität nach BMO eingebaut. Die Analysen sind vor Einbau vorzulegen. Das Material ist mit einer Eimerprobe der Bauüberwachung vorzulegen und zum Einbau freizugeben.

**Abmessungen Abscheider:** ca.13,00 x 5,5, x 5,6  
(Tiefe) m

**Fassungsvermögen:** 2x 10.000 l und  
1x 5.000 l

**Schadstoffbericht:** gem.G251429-23\_  
Masten\_Fundamente\_  
Tanks\_Munitionskisten

**Lage :** T01-T03 westlich  
51/25+26 auf

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		dem Areal der ehem. Zollernalb-Kaserne		
		3,000 St	.....	.....
	<b>Summe 3.5.</b>	<b>T01-T03: Tanks</b>		.....



## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.6.	<b>T04 + T05: Tanks an der Tankstelle</b>			
3.6.10.	<p><b>Rückbau Tanks T04 + T05 inkl. Entsorgung</b></p> <p>Die vorhandenen unterirdischen Lagertanks einschließlich zugehöriger Domschächte, Füll- und Entlüftungsleitungen sowie aller technischen Einbauten sind vollständig zurückzubauen.</p> <p>Vor Beginn der Rückbauarbeiten ist eine orientierende Untersuchung der Tanks durchzuführen, um den aktuellen Zustand (z. B. Füllstand, Rückstände, Schadstoffbelastung) zu erfassen und zu dokumentieren. Die Ergebnisse sind der Bauleitung bzw. dem Auftraggeber zur Freigabe vorzulegen. Die Entleerung und fachgerechte Entsorgung der Inhalte (z. B. Restkraftstoffe, Schlämme, Kondensate) erfolgt gemäß den Anforderungen der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) sowie den Vorgaben der TRwS 786 bzw. TRwS 791. Anschließend sind die Tanks, sämtliche zugehörigen Rohrleitungen, Armaturen und Einbauten vollständig auszubauen und zu entsorgen. Inklusive Rückbau der Fundamente, Verankerungen und ggf. Schutzbauwerke.</p> <p>Entstehende Baugrube ist bis zur OK Gelände fachgerecht zu verfüllen. Das Auffüllmaterial muss in Übereinstimmung mit den Anforderungen der DIN 18300 (Erdarbeiten) und den Empfehlungen der ZTV E-StB ausgewählt werden. Der Bieter muss die Materialwahl mit der Objektüberwachung absprechen. Nachweise über die ordnungsgemäße Entsorgung und den vollständigen Rückbau sind der Bauleitung vorzulegen.</p>			
	<p><b>Abmessungen Abscheider:</b></p> <p>ca.13,00 x 5,5, x 5,6 (Tiefe) m</p>			
	<p><b>Fassungsvermögen:</b></p> <p>1x 5m<sup>3</sup> und 1x 20 m<sup>3</sup></p>			
	<p><b>Schadstoffbericht:</b></p> <p>gem.G251429-23_ Masten_Fundamente_ Tanks_Munitionskisten</p>			
	<p><b>Lage :</b></p> <p>T04-T05 neben der Tankstelle auf dem Areal der ehem. Zollernalb- Kaserne</p>			
		2,000 St	.....	.....
<b>Summe 3.6.</b>	<b>T04 + T05: Tanks an der Tank...</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.7.	<b>Z01: Ehemaliger Militärzaun</b>			
3.7.10.	<p><b>Rückbau ehemaliger Militärzaun inkl. Entsorgung</b></p> <p>Komplett - Rückbau des bestehenden Zauns rund um das Gelände, einschließlich aller Zaunelemente, Metallpfosten und Betonfundamente einschl. zwischenzeitlicher Lagerung geeigneter mineralischer Rückbaumaterialien auf dem zugewiesenen Platz auf dem Baufeld (Geb. 23 - südöstlich) sofern technisch und schadstoffrechtlich zulässig lagern nach Wunsch AN; inkl. Entsorgung, Deponiegebühren Entsorgungstatistik und -nachweise.</p> <p>Der Zaun besteht aus einem Maschendraht geflecht mit verzinkten Metallpfosten, die in unregelmäßigen Abständen im Gelände verankert sind. Die Zaunanlage verläuft teils durch bewaldete Abschnitte, teils über offene, grasbewachsene Flächen und weist bereits mehrere Lücken und Höhenunterschiede infolge des Geländeverlaufs auf inkl Rückbau betonierter Fundament.</p> <p>Inkl. Vorsortierung des Abbruchmaterials auf der Baustelle, Transport, Laden und fachgerechter Entsorgung der Abbruchmassen (Entsorgungsnachweise sind der Bauüberwachung vorzulegen).</p> <p>Evtl. erforderliche Freischachtung von Fundamenten ist mit einzurechnen.</p> <p>Evtl. Abdichtungen an den Fundamenten müssen entfernt werden und sind in die EPs mit einzukalkulieren.</p> <p>Entstehende Baugrube ist bis zur OK Gelände fachgerecht zu verfüllen. Das Auffüllmaterial muss in Übereinstimmung mit den Anforderungen der DIN 18300 (Erdarbeiten) und den Empfehlungen der ZTV E-StB ausgewählt werden. Der Bieter muss die Materialwahl mit der Objektüberwachung absprechen.</p> <p><b>Höhe Zaun:</b> ca. 1,80m</p> <p><b>Material:</b> verzinkter Stahl</p> <p><b>Abbruchtiefe:</b> bis UK Fundament</p> <p><b>Lage :</b> Z01_siehe Rückbauplan und Zollernalb_Rückbau_Zaun</p>	3.100,000 lfm	.....	.....
<b>Summe 3.7.</b>	<b>Z01: Ehemaliger Militärzaun</b>			.....

**Leistungsverzeichnis**

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Summe 3.	AUßENANLAGEN			.....
----------	--------------	--	--	-------

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.	<b>ENTSORGUNGSLEISTUNG</b>			
4.10.	<b>Entsorgung mineralischer Bauabfälle nach RC3</b>			
	<p>Sobald der beprobte Bauschutt nicht mehr den Klassen RC1 oder RC2 entspricht (diese sind innerhalb der Pauschalleistung abgegolten), sondern eine Einstufung als RC3 erreicht/ aufweist, wird die Entsorgung des RC3 Materials über diese Position gesondert zu vergüten. Die Entsorgung erfolgt gem. Ersatzbaustoffverordnung (EBV) nach Kategorie RC3. Die Leistung umfasst die sortenreine Trennung des Materials, den Transport zu einer zugelassenen Entsorgungsanlage sowie die fachgerechte Entsorgung einschließlich aller erforderlichen Nachweise wie Wiegescheine und Analysen. Die Abrechnung erfolgt auf Einheitspreis-Basis pro Tonne.</p>			
		1,000 t	.....	.....
<b>Summe 4.</b>	<b>ENTSORGUNGSLEISTUNG</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.	<b>REINIGUNGSLEISTUNG</b>			
5.1.	<b>Reinigung Außenanlagen</b>			
	*** Bedarfsposition ohne GB			
5.1.10.	<b>Grobreinigung während der Zwischenabbruchzeit</b>			
	Die grobe Reinigung umfasst die Entfernung von Abbruchmaterial, Schutt sowie groben Verunreinigungen auf Baustellenflächen, Zufahrten, Abstellflächen und Arbeitsbereichen. Sie ist in einem Intervall von etwa 4 bis 6 Wochen durchzuführen. Die Leistung ist nur nach Anordnung der Bauüberwachung des AG auszuführen			
	Abrechnungseinheit: je Reinigungsvorgang, in Stück.			
		6,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
5.1.20.	<b>Endreinigung</b>			
	Nach Abschluss sämtlicher Abbrucharbeiten ist eine umfassende Endreinigung durchzuführen. Diese umfasst die Abfuhr sämtlicher anfallender Materialien und Rückstände, einschließlich schadstoffhaltiger Materialien und Geräte, die während der Sanierung angefallen sind. Weiterhin sind alle Baustellenflächen, Gehwege und Zufahrten gründlich zu reinigen. Staub, kleinere Rückstände und restlicher Schmutz sind vollständig zu beseitigen. Die Baustelle ist in einem ordnungsgemäßen und sauberen Zustand zu übergeben, unter Berücksichtigung aller Vorschriften zur Entsorgung von Schadstoffen.			
	Abrechnungseinheit: Pauschale.			
		1,000 psch	.....	
<b>Summe 5.1.</b>	<b>Reinigung Außenanlagen</b>			.....
<b>Summe 5.</b>	<b>REINIGUNGSLEISTUNG</b>			.....

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## 7. STUNDENLOHNARBEITEN

**Vorbemerkungen**

Diese Vorbemerkungen sind Vertragsbestandteil und Abrechnungsgrundlage der folgenden Positionen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten, sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Stundenlohnarbeiten werden je nach Erfordernis besonders in Auftrag gegeben und dürfen nur auf Anordnung der Projektleitung ausgeführt werden.

Die Stundenzettel sind spätestens an dem der Arbeitsleistung folgenden Arbeitstag in 2-facher Ausfertigung zur Prüfung und Unterschrift vorzulegen.

Die Unterzeichnung der Stundenlohnarbeiten hat lediglich die Wirkung einer Bestätigung, dass die dort bezeichneten Arbeitsstunden und Materialkosten angefallen sind. Eine Abnahme der Leistung ist damit nicht verbunden, ebenso wenig eine Anerkennung, dass die Leistung im Wege der Stundenlohnabrechnung abgerechnet werden darf, wenn sie unter Umständen schon in Einheitspreisen enthalten ist.

Die nachstehenden Verrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Sie enthalten den tatsächlichen Lohn mit den Zuschlägen für Gemeinkosten, Sozialbeiträge, vermögenswirksame Leistungen und dergleichen sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Fahrtkosten, Auslösungen. Ob diese Leistungen ausgeführt werden, kann erst während der Maßnahme festgelegt werden. Kommen diese Leistungen **nicht** zur Ausführung, besteht **kein** Anspruch auf Vergütung an den AN.

7.10. **Vorarbeiterstunden**

Vorarbeiterstunden für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung.

20,000 h ..... ..

7.20. **Facharbeiterstunden**

Facharbeiterstunden für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung durch die Bauleitung.

## Leistungsverzeichnis

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
 LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		20,000 h	.....	.....
<b>7.30.</b>	<b>Helferstunden</b> Helferstunden für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung durch die Bauleitung.			
		20,000 h	.....	.....
<b>7.40.</b>	<b>Vorarbeiterstunden mit Schutzausrüstung</b> Vorarbeiterstunden mit PSA für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung.			
		20,000 h	.....	.....
<b>7.50.</b>	<b>Facharbeiterstunden mit Schutzausrüstung</b> Facharbeiterstunden mit PSA für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung durch die Bauleitung.			
		20,000 h	.....	.....
<b>7.60.</b>	<b>Helferstunden mit Schutzausrüstung</b> Helferstunden mit PSA für zusätzlich zur Ausführung kommende Arbeiten, zum Nachweis und nur auf Anweisung durch die Bauleitung.			
		20,000 h	.....	.....
<b>Summe 7.</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>			.....

Leistungsverzeichnis  
Zusammenstellung

Projekt: 001-18022 IIGP Zollernalb Abbruch  
LV: 3140 IIGP Abbrucharbeiten 2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	3140	
1.	ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN	.....
2.	ABBRUCHARBEITEN UND ENTSORGUNG	.....
3.	AUßENANLAGEN	.....
4.	ENTSORGUNGSLEISTUNG	.....
5.	REINIGUNGSLEISTUNG	.....
7.	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
	Summe LV 3140 IIGP Abbrucharbeiten 20...	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		.....